

BUNDESMINISTERIUM FÜR
GESUNDHEIT UND FRAUEN



XXII. GP.-NR

1044/AB

2004 -01- 07

zu 1037/J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

(5-fach)

GZ: 11.001/99-I/A/3/03

Wien, 30.12.2003

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 1037/J der Abgeordneten Dr. Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

Frage 1:

Die in den Budgetvoranschlägen vorgesehenen Mittel für die Bundesanstalten für Lebensmitteluntersuchung bzw. für die Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit, Bereich Lebensmittel, stellten sich in den Jahren 1999 bis 2003 wie folgt dar:

1999	13,075.950,- €
2000	12,873.048,- €
2001	13,232.196,- €

Im Jahr 2002 stand der AGES bzw. den Bundesanstalten für Lebensmitteluntersuchung ein Betrag von € 13,514.000,- zur Verfügung.

Im Jahr 2003 stand der AGES für den Lebensmittelbereich entsprechend der Basiszuwendung gemäß dem Gesundheits- und Ernährungssicherungsgesetz, basierend auf dem BVA des Jahres 2002, ebenfalls ein Betrag von € 13,514.000,- zur Verfügung.

Frage 2:

In der vom Bund übernommenen Struktur (ehemalige Bundesanstalten für Lebensmitteluntersuchung) waren mit Stichtag 1.7.2002 insgesamt 211 Personen beschäftigt.

In der neuen Struktur sind - mit Stichtag 25. November 2003 - in den Instituten für Lebensmitteluntersuchung 149 Mitarbeiter mit lebensmittelspezifischen Untersuchungsaufgaben betraut, 35 Mitarbeiter sind den lebensmittelspezifischen

Verwaltungsaufgaben zugeordnet. Für Spezialanalysen von Lebensmittelproben stehen dem Lebensmittelbereich, so wie allen anderen Fachbereichen der AGES, die Kompetenzzentren zur Verfügung. Der Personalstand der Kompetenzzentren beträgt 123 Mitarbeiter.

Fragen 3 und 4:

Die Vorgangsweise in den Labors ist abhängig von der Fragestellung in deren Zusammenhang die Probe gezogen worden ist.

In den Fällen in denen die Proben dazu dienen, statistische Aussagen - wie etwa bei Monitoringaktionen - treffen zu können, werden diese, um eine optimierte Auslastung des Personals sowie der Gerätschaften zu erreichen, in ausreichend großen Messserien schwerpunktmäßig untersucht.

Diese Vorgangsweise erfolgt nicht aufgrund personeller Engpässe, sondern ist die einzige Möglichkeit, die vom Rechnungshof in der Vergangenheit oft als „ineffizient“ bezeichneten Strukturen besser zu nutzen. Die Proben werden von den Lebensmittelaufsichtsorganen der Bundesländer auf der Basis des jährlichen Probenplanes gezogen und den örtlich zuständigen Instituten zur Untersuchung und Begutachtung übermittelt.

Bei den meisten Untersuchungsparametern, z.B. mikrobiologische Untersuchung, Tierarzneimittelkontrollen, Nachproben zur Bestätigung von Verdachtssituationen oder Untersuchungen aufgrund von Warnungen, erfolgen die Analysen unverzüglich nach dem Einlangen der Proben.

Weitere Maßnahmen wurden von der Geschäftsführung im Unternehmenskonzept gemäß Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetz im Sommer vorgelegt und vom Eigentümer bewilligt.

Die im Unternehmenskonzept festgelegten Ziele werden durch drei Hauptmaßnahmen erreicht und bis zum Jahr 2007 umgesetzt:

Einerseits durch die organisatorische Zusammenführung der Aufgaben der 18 ehemaligen Untersuchungsanstalten innerhalb der einzelnen strategischen Geschäftsbereiche, andererseits durch die optimale Ausnutzung der vorhandenen räumlichen Strukturen, so dass die AGES - nach den Umsiedlungsaktivitäten im Jahr 2004 - österreichweit statt 18 einzeln verwalteter Dienststellen nur noch 11 Standorte zu verwalten hat. Das Herzstück der AGES ist jedoch die Fusionierung der gesamten hochapparativen und teuren analytischen Einrichtungen in 14 Kompetenzzentren, die allen strategischen Fachbereichen als AGES-interne Dienstleister zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung stehen. Die neue Organisationsstruktur wird unternehmensweit eine gemeinsame Nutzung des vorhandenen Wissens, der bestehenden Gebäude sowie der vorhandenen Geräte und Maschinen unterstützen und fördern. Dadurch ist eine signifikante Steigerung der Wirksamkeit des nunmehr ungeteilten und einheitlich strukturierten Unternehmens gegeben.

Damit werden wesentliche Ziele erreicht: die Ernährungssicherheit in Österreich durch Kompetenzbündelung zu erhöhen, Abläufe zu beschleunigen und Kosten durch Lukrierung von Synergien zu sparen.

Fragen 5 bis 7:

Bei der Erstellung des Probenplanes 2004 wurden erstmals neben der langjährigen bewährten Vorgangsweise vermehrt risikobasierte Überlegungen berücksichtigt.

Der Probenplan 2004 wurde in Zusammenarbeit mit den Lebensmittelaufsichtsbehörden der Bundesländer und der AGES erarbeitet. Eine konsequente Fortsetzung dieser Linie soll zu einer noch zielgerichteteren, optimierten Lebensmittelüberwachung führen.

Es wurden für bestimmte risikoreiche Lebensmittel schwerpunktmäßig genaue Vorgaben über die Art und Zahl der Lebensmittelproben und die Parameter der Untersuchung festgelegt. Die so erhaltenen Daten sind, neben den Ergebnissen der weiterhin routinemäßig durchgeführten Kontrollen der Lebensmittelbehörden, die Basis für ein noch gezielteres Einschreiten der Behörde bei Missständen. Die schwerpunktmäßige Vorgangsweise soll auch statistisch gesicherte Aussagen über das Risiko der Bevölkerung durch Lebensmittel ermöglichen.

Bereits in den letzten Jahren wurde das Erfassungssystem der amtlichen Proben dahingehend geändert, dass bei der Auswertung der Ergebnisse der Tätigkeit der Lebensmittelaufsichtsbehörden eine Trennung möglich ist in Proben, die nach dem Zufallsprinzip gezogen worden sind und Proben, die aufgrund eines bestehenden Verdachts (Verdacht des Lebensmittelaufsichtsorgans oder Ergebnisse von vorherigen Proben) entnommen wurden. Dadurch wird es auch möglich, aufgrund der Auswertung der zufällig entnommenen Proben realistische Aussagen über die für die Konsumentinnen und Konsumenten in der Praxis vorliegende Situation zu machen.

Die Entwicklung bezüglich der Untersuchungstätigkeit in den Labors der AGES stellt sich folgendermaßen dar:

Jahr	Probenzahl	Einzelanalysen	untersuchte Parameter pro Probe
1999	45.113	*)	*)
2000	42.308	359.618	8,5
2001	40.020	372.186	9,3
2002 **)	38.929	471.041	12,1
2003 (bis Oktober)	37.605	470.062	12,5
*) diese Parameter konnten aufgrund fehlender EDV-Daten in einigen Instituten nicht für ganz Österreich erhoben werden			
**) Differenzierung der Untersuchungen seit Bestehen der AGES (1.6.2002) nicht möglich			

Eine Liste der aktuellen Untersuchungsparameter ist beigelegt.

Frage 8:**Monitoring- und Kontrollprogramme:**

- EU-Pestizidmonitoring-Programm
- Nationales Pestizidmonitoring-Programm
- Koordiniertes Kontrollprogramm der EU
- Nitratmonitoring-Programm
- Tierarzneimittelrückstands-Kontrollprogramm

Schwerpunktaktionen:

- Hygienestatus von **rohem Fleisch**
- Hygienestatus von **Faschiertem**
- Hygienestatus von verpackten **Fleischzubereitungen**
- **Pökel- und Räucherfleisch** auf Benzo(a)pyren
- **Würste** auf Zusammensetzung laut Codex
- **Wildfleisch** auf Genusstauglichkeit und Schwermetalle
- Hygienestatus bei **aufgeschnittenen Würsten** im Detailhandel
- Hygienestatus bei **Meeresfischen/Süßwasserfischen** frisch oder tiefgekühlt
- Hygienestatus bei **Meeresfisch- und Süßwasserfischerzeugnissen**
- Bakteriologische Sicherheit von **Käse**
- Bakteriologische Sicherheit **Hühner**
- Bakteriologische Sicherheit **Enten, Gänse, Puten**
- Hygienestatus und Konservierungsmittel von **Mayonnaisesalaten**
- Bakteriologische Sicherheit von **Eisalaten und Eiaufstrichen**
- Hygienestatus von **Feinkosterzeugnissen mit Marinade** (ohne Mayonnaise)
- Hygienestatus von **Feinback- und Konditorwaren mit Cremes** in der Gastronomie, in Bäckereien, in Konditoreien
- Ausländischer **Honig** auf Zusammensetzung und Tierarzneimittel
- Hygiene bei der Abgabe von **industriell gefertigtem Speiseeis**
- **Haselnüsse** auf Aflatoxine im Großhandel
- **Erdnüsse**, geröstet (und gesalzen) auf Aflatoxine im Einzelhandel
- **Gewürze** auf Aflatoxine und bakteriologische Sicherheit:
- Hygienestatus bei **Eiswürfeln**
- **Trinkwasser** gemäß Trinkwasserverordnung
- künstliche Süßungsmittel und Phosphate in **'Soft Drinks'**
- Aromen in **Frucht-, Vanille- und Kakao-Milchprodukten**
- Untersuchung von **Eau de Toilette und Rasierwässern** auf Nitromoschusverbindungen
- Untersuchung von **Naturkosmetika**
- **Kosmetika** von Christkindl- u. Bauernmärkten
- Azofarbstoffe in **Textilien und Leder mit Hautkontakt**
- Zellglasfolien als **Lebensmittelverpackung**
- Untersuchung von **Mikrowellengeschirr aus Kunststoff**
- **Spielwaren für Kinder unter 3 Jahren**
- **Neuartige Lebensmittel** oder -zutaten insbes. aus Drittländern
- **Genetisch veränderte Lebensmittel** (auf Soja- und/oder Mais-Grundlage)
- **Dossierkontrollen** in Bräunungsstudios, bei Apothekenkosmetika

regional begrenzte Aktionen:

- Verpackung von Fertiggerichten (Kunststoff)
- Doseninnenbeschichtungen
- Weichmacher in PVC-Folien (insbes. für fetthaltige Lebensmittel)
- Experimentierkästen für chemische, physikalische u.ä. Versuche
- Geschossspielzeug
- Erstlingsstecker für Piercings bzw. Piercingstäbe

Frage 9:

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass sämtliche angewendete Methoden und Verfahren in der AGES laufend auf dem aktuellen Stand des Wissens und der Technik durchgeführt werden. In den Instituten bzw. Kompetenzzentren werden die Analysenmethoden ständig an die neuesten Erkenntnisse und Standards angepasst und dem in allen Instituten eingeführten Qualitätssicherungssystem unterworfen. Die Experten der AGES sind durch ihre nationalen und internationalen Kontakte (Normungsgremien, Europäische Union etc.) in einem Prozess des laufenden fachlichen Austausches mit externen Experten eingebunden, wodurch ein hoher Wissensstand gewährleistet ist. Umgekehrt wurden Methodenentwicklungen der AGES auch auf internationaler Ebene bekannt gemacht und haben in Fachkreisen für Aufsehen gesorgt. Zusätzlich ist zu erwähnen, dass die Experten der AGES bei internationalen Methodenentwicklungen ebenfalls erfolgreich mitwirken.

Beispielhaft ist nachfolgend eine Liste von neuen bzw. modifizierten Methoden des Bereiches Lebensmittel aus den Jahren 2002 und 2003 angeführt:

- Quantitative Bestimmung von Peroxid in flüssigen Milchprodukten
- Gravimetrische Bestimmung des Abdampfrückstandes von Propolis
- Fettbestimmung von Speiseeis (nach Weibull-Stoldt)
- Planung, Vorbereitung und Durchführung einer Hygienerevision
- Bestimmung von Moxidectin, Abamectin, Doramectin und Ivermectin in tierischem Gewebe und daraus hergestellten Lebensmitteln mittels HPLC
- Bestimmung von α -Tocopherol mittels HPLC
- Maßanalytische Bestimmung des flüchtigen Basenstickstoffes in Fischen und Fischerzeugnissen
- Quantitative Bestimmung von Nitrat in Fleischwaren mittels HPLC
- Quantitative Bestimmung von BADGE, BFDGE und deren Hydrolyseprodukten mittels HPLC und Fluoreszenzdetektion
- HPLC-Bestimmung von Pyroglutaminsäure in Getränken und Obstverarbeitungsprodukten
- HPLC-Bestimmung von Phenol in Getränken
- HPLC-Bestimmung von Glycerin in Wein
- HPLC-Bestimmung von Na^+ , K^+ , Ca^{2+} , Mg^{2+} in Lebensmitteln
- Bestimmung der UVA-Transmission von Sonnenschutzmitteln mittels Spektralphotometrie
- Bestimmung ausgewählter (Oxidations-) Farbstoffe in Haarfärbemitteln mittels HPLC
- Bestimmung von NH_3 in Haaroxidasfarben mittels potentiometrischer Titration
- Nachweis von Natriumlaurylsulfat in kosmetischen Mitteln mittels HPTLC
- Nachweis von Farbstoffen in Lippenstiften mittels DC

- Nachweis von Methylisothiazolon und Chlormethylisothiazolon in kosmetischen Mitteln mittels HPTLC
- Bestimmung von Panthenol in kosmetischen Mitteln mittels HPLC
- GC-MS-Bestimmung von Oberflächenkonservierungsmitteln und Imazalil in Zitrusfrüchten
- HPLC-MS Bestimmung von Chloramphenicol in Fleisch
- Untersuchung von Proben mittels HPLC-MS
- HPLC-MS Bestimmung von Chloramphenicol in Milch
- HPLC-MS Bestimmung von Chloramphenicol in Ei und Eiprodukten
- Immunchemischer (ELISA) Nachweis (Screening) und Bestimmung von Rinder-casein in Milch- und Milchprodukten
- Immunchemische (ELISA) Bestimmung von Getreideprolaminen in Lebensmitteln
- Nachweis der neuronenspezifischen Enolase mittels Western-Blot
- Molekularbiologischer Nachweis von gentechnischen Veränderungen anhand bestimmter Gensequenzen in wässrigen DNA-Lösungen (ersetzt die einzelnen POPs für die pflanzenspezifischen Kontrollreaktionen, für Screening, für RR-Soja und die Maislinien Bt-176 und Bt-11; ergänzt mit der Maislinie MON 810)
- P6-210 in Trink- und Mineralwasser
- Photometrische Bestimmung von HMF in Honig (nach WINKLER)
- Gravimetrische Bestimmung der Asche von Zucker-, Back- und Teigwaren
- Vorbereitung für HPLC-Bestimmung von Propionsäure in Backerzeugnissen
- Fettbestimmung von Backerzeugnissen, Konditor- und getrockneten Teigwaren (nach Weibull-Stoldt)
- Vorbereitung von Teigwaren für die elektrophoretische (IEF) Bestimmung von Weichweizen
- Vorbereitung von Proben für die Cholesterin-Bestimmung
- Gravimetrische Bestimmung der Trockensubstanz von getrockneten Teigwaren
- HPLC-Bestimmung von Fumorsäure in Getränken
- HPLC-Bestimmung organischer Säuren in Getränken und Obstverarbeitungsprodukten
- Nachweis von Farbstoffen in kosmetischen Mitteln mittels DC
- Nachweis ausgewählter Ionen mittels Farb- und Niederschlagsreaktionen
- Bestimmung von Triethylcitrat in kosmetischen Mitteln mittels GC
- Bestimmung von Kampfer, Linalool und Menthol in Kosmetika mittels GC
- Bestimmung von Enrofloxacin und Ciprofloxacin in Geflügelfleisch und Schweinefleisch mittels HPLC
- Bestimmung von Sulfonamiden in Honig mittels HPLC
- Immunchemischer (ELISA) Nachweis (Screening) und Bestimmung von Rinder-casein in Milch- und Milchprodukten
- Immunchemischer (ELISA) Nachweis (Screening) von Rinder-casein in Milch- und Milchprodukten
- Elektrophoretische Untersuchung von Kartoffeln auf Sortenreinheit

Frage 10:

Die AGES hat seit ihrer Gründung zu allen Fachthemen, die in der Öffentlichkeit diskutiert wurden, Stellung bezogen, was jedoch nicht immer von den Medien aufgenommen und kommuniziert wurde.

Alle Problemthemen, welche einerseits von der AGES festgestellt wurden und andererseits von nationalen und internationalen Gremien, öffentlichen Stellen, Verbraucherschutzorganisationen, NGOs und der Industrie aufgeworfen wurden, werden in der AGES einer gründlichen Risikobewertung unterzogen und bei Bedarf an die zuständigen Stellen gesendet und auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Wie unschwer erkennbar ist, ist der Bereich Unternehmenskommunikation aber erst im Aufbau. Eine neue Homepage wird der erste Schritt sein, der im Jänner 2004 erfolgen soll. Hier werden alle relevanten Themen - konsumentenfreundlich aufbereitet - nachzulesen sein.

Anonymisierte Untersuchungsdaten (über Anzahl, „Beanstandet“ und „Gesundheitsschädlich“) können bereits heute angefordert werden. Personenbezogene Veröffentlichungen haben jedoch aus datenschutzrechtlichen Gründen zu unterbleiben.

Nachfolgend **auszugsweise** eine Aufzählung jener Themen, zu denen die AGES öffentlich im Wege von Presseaussendungen, Pressekonferenzen bzw. des Internet Stellung genommen hat:

- Semicarbazid (SEM)
- Metcalfa pruinosa
- Blei im Trinkwasser
- EU-Warnungen
- Dioxin - Futtermittel
- Pestizid-Forum
- Mykotoxine
- Nitrofuran
- Pflanzenschutzmittel
- Acrylamid
- Salmonellen
- MPA
- Nitrofen
- DDT
- Chlorhexidin-Digluconat
- Paraquat
- Semicarbazid
- Geflügelpest
- Methoxypropanol
- SARS
- Norovirus
- Tuberkulose
- Milzbrand
- Pocken
- Feuerbrand
- Metcalfa Prurinososa
- Wicklerwatch
- Hygiene
- Naturkosmetik
- Lasalocid
- Nifursol

- Triclosan
- Wasser
- Bestrahlte Lebensmittel
- Tetracycline
- Sulfathiazol
- Chlormequat

Beilage

Mit freundlichen Grüßen
Die Bundesministerin:



Maria Rauch-Kallat

Lilke

Untersuchung	Methode
Wasser	
Wasser	(gravimetr.)
Wasser	(refraktometr.)
Feuchtigkeitsgehalt	(gravimetr.)
Löslicher trockener Rückstand (VO(EWG) Nr. 558/93)	(refraktometr.)
Trockensubstanz	
Trockensubstanz	(gravimetr.)
Trockensubstanz	(refraktometr.)
Trockensubstanz	(polarimetr.)
Gelöste Trockensubstanz, berechnet	
Abdampfrückstand	
Abdampfrückstand	(gravimetr.)
Abdampfrückstand von Propolis	(gravimetr.)
Fett	
Fett	(gravimetr.)
Fett	(nach Gerber)
Fett	(n. Gerber-Roeder)
Fett	(n. Gangl)
Fett	(n. Weibull-Stoldt)
Fett	(n. Van Gulik)
	(nach Gerber, m. Vorbereitungsarbeiten für fermentierte Milchprodukte)
Fett	(n. Röse-Gottlieb)
Fett	(n. Schmid-Bondzynski-Ratzlaff)
Fett	(nach Teichert)
Fett, bez. auf Trockenmasse (berechnet)	
Fett in richtsalzfreier Trockenmasse (berechnet)	
Fettfreie Trockenmasse	
Fettfreie Trockenmasse	(nach Roeder)
Eiweiß (N x 6.25)	
Eiweiß (N x 6.25)	(photometr.)
Eiweiß	
Eiweiß (N x 6.37)	
Eiweiß (N x 6.7)	
Eiweiß (N x 5.71)	
Eiweiß (N x 5.75)	
Eiweiß (N x 6.18)	
Eiweiß (N x 6.38)	
Stickstoff	
Stickstoff	(photometr.)
Glutamat (N x 13,35)	
Gelatine (Hydroxyprolin x 7.14)	
Gelatine (Hydroxyprolin x 8)	
Gelatine (N x 5.62)	
Asche	
Asche	(gravimetr.)
Mineralstoffe (Asche)	
Mineralstoffgehalt (berechnet)	
säureunlösliche Asche	
säureunlösliche Asche	(gravimetr.)
Asche in Trockensubstanz (berechnet)	
Kochsalzfreie Asche (ber.)	
Chlorid, berechnet als Natriumchlorid	

Chlorid, berechnet als	Natriumchlorid	(AAA)
Chlorid, berechnet als	Natriumchlorid	(titrimetr.)
Chlorid, berechnet als	Natriumchlorid	(nach König)
Chlorid, berechnet als	Natriumchlorid	(nach Volhard)
Kochsalz		
Kochsalz		(nach Volhard)
Chlorid		(HPLC)
Chlorid		(gravimetr.)
Chlorid		(qual.)
Chlorid		(ionenchrom.)
Chlorid		(Grenzwertest)
Stärke		
Stärke		(enzymat.)
Stärke		(polarimetr.)
Stärke		(mikroskopisch)
Stärke		(Iodprobe)
Nitrat, als NO ₃		
Nitrat, als NO ₃		(enzymat.)
Nitrat, als NO ₃		(photometr.)
Nitrat, als NO ₃		(HPLC)
Nitrat, als NO ₃		(ionenchrom.)
Nitrat, berechnet als	Kaliumnitrat	(photometr.)
Nitrat, berechnet als	Kaliumnitrat	(HPLC)
Nitrat, berechnet als	Natriumnitrat	(HPLC)
Nitrit		(manganometrisch)
Nitrit, als NO ₂		
Nitrit, als NO ₂		(photometr.)
Nitrit, als NO ₂		(HPLC)
Nitrit, als NO ₂		(colorimetr.)
Nitrit, berechnet als	Natriumnitrit	(photometr.)
Nitrit, berechnet als	Natriumnitrit	(HPLC)
Ammonium, als NH ₄		
Ammonium, als NH ₄		(photometr.)
Sulfat		
Sulfat		(HPLC)
Sulfat		(gravimetr.)
Sulfat		(ionenchrom.)
Sulfat		(Grenzwertest)
Sulfit		
Sulfit		(titrimetr.)
Wasserstoffsulfid (Schwefel- wasserstoff)		
Wasserstoffsulfid (Schwefel- wasserstoff)		(colorimetr.)
Hydrogencarbonat		
Hydrogencarbonat		(titrimetr.)
Carbonat (ber. als Natrium- hydrogencarbonat)		(gasvolumetrisch)
Cyanid		
Cyanid		(colorimetr.)
Cyanid		(Merckoquant)
Cyanid		(ionenchrom.)
Kieselsäure, als SiO ₂		
Kieselsäure, als SiO ₂		(photometr.)
Kieselsäure, als SiO ₂		(gravimetr.)
m-Kieselsäure (H ₂ SiO ₃)		
m-Kieselsäure (H ₂ SiO ₃)		(photometr.)
Borsäure, als B		

Borsäure, als B		(photometr.)
o-Borsäure (H ₃ BO ₃)		
o-Borsäure (H ₃ BO ₃)		(photometr.)
Fluorid		
Fluorid		(elektrometr.)
Fluorid		(ionenchrom.)
Fluorid		(Fluoridsensitive Elektrode)
Gesamtiod aus Iodid und Iodat		(titrimetr.)
Bromat		(ionenchrom.)
Bromid		(HPLC)
Bromid		(ionenchrom.)
Iodid		
Iodid		(HPLC)
Iodid		(ionenchrom.)
Iodid, berechnet als	Kaliumiodid	
Iodid, berechnet als	Kaliumiodid	(titrimetr.)
Iodid, berechnet als	Kaliumiodid	(ionenchrom.)
Iodat		
Iodat		(titrimetr.)
Iodid, berechnet als Iod		(titrimetr.)
Iodat, berechnet als Iod		(titrimetr.)
Chlor, gesamt		(photometr.)
Chlor, gesamt		(colorimetr.)
Chlor, frei		
Chlor, frei		(photometr.)
Chlor, frei		(colorimetr.)
Chlor, gebunden		
Chlor, gebunden		(photometr.)
Chlor, gebunden		(colorimetr.)
Chlordioxid		
Chlordioxid		(colorimetr.)
Chlorit		
Chlorit		(colorimetr.)
Rel. Dichte (20/20 ° C)		(Biegeschwinger)
Dichte (20/20 ° C)		
Probenvorbereitung trüber	Säfte	
Refraktionswerte x 10		
Refraktionswerte x 10		(refraktometr.)
Gesamte schweflige Säure,	berechnet als SO ₂	(HPLC)
Gesamte schweflige Säure,	berechnet als SO ₂	(titrimetr.)
Gesamte schweflige Säure,	berechnet als SO ₂	(acidimetr.)
Gesamte schweflige Säure,	berechnet als SO ₂	(Reith-Willems)
		(Reith-Willems, mod. nach Zonneveld-Meyer, in 70%-igem Methanol)
Gesamte schweflige Säure,	berechnet als SO ₂	(HPLC)
Freie schweflige Säure	(berechnet als SO ₂)	(acidimetr.)
Freie schweflige Säure	(berechnet als SO ₂)	(gravimetr.)
Gesamt-Trockenextrakt		(ber. nach Tabarie)
Gesamt-Trockenextrakt		
Gesamtextrakt		
Gesamtextrakt		(gravimetr.)
Scheinbarer Extrakt	(berechnet)	
Wirklicher Extrakt		
Wirklicher Extrakt		(Biegeschwinger)
Zuckerfreier Extrakt	(berechnet)	
Zucker- und kochsalzfreier	Extrakt (berechnet)	

Reduktionsfreier Extrakt	(berechnet)	
Reduktionsfreier und säure-	freier Extrakt (berechnet)	
Gesamt-trockenextrakt (Aceto	Balsamico) (berechnet)	
Extraktrest	(berechnet)	
Zucker		(qual.)
Reduzierender Zucker,	als Invertzucker berechnet	
Reduzierender Zucker,	als Invertzucker berechnet	(gravimetr.)
Reduzierender Zucker,	als Invertzucker berechnet	(iodometr.)
Reduzierender Zucker,	als Invertzucker berechnet	(iodometr., IFU Nr.4)
Saccharose (nach Inversion)		(gravimetr.)
Saccharose (nach Inversion)		(iodometr., IFU Nr.4)
Reduzierender Zucker	(vor Inversion, als Invert-	(iodometr., IFU Nr.4)
zucker berechnet)		
Gesamt reduzierender Zucker	nach Inversion	
(berechnet als Saccharose)		
kochsalzfreier Extrakt	(berechnet)	
Gesamtsäure (berechnet als	Milchsäure)	
Titrierbare Säure,	ber. als Weinsäure	(potentiometr.)
Titrierbare Säure,	ber. als Weinsäure	(acidimetrisch pH 8.1)
Titrierbare Säure,	ber. als Weinsäure	(acidimetrisch pH 7.0)
Titrierbare Gesamtsäure,	ber. als Essigsäure	(potentiometr.)
Titrierbare Gesamtsäure,	ber. als Essigsäure	(acidimetr.)
Titrierbare Gesamtsäure,	ber. als Essigsäure	(acidimetrisch pH 8.1)
Titrierbare Säure,	ber. als Äpfelsäure	(potentiometr.)
Titrierbare Säure,	ber. als Äpfelsäure	(acidimetrisch pH 8.1)
Titrierbare Säure,	ber. als Äpfelsäure	(acidimetrisch pH 7.0)
Titrierbare Säure,	ber. als Zitronensäure	(potentiometr.)
Titrierbare Säure,	ber. als Zitronensäure	(acidimetrisch pH 8.1)
Titrierbare Säure,	ber. als Zitronensäure	(acidimetrisch pH 7.0)
Titrierbare Säure,	ber. als Milchsäure	(potentiometr.)
Titrierbare Säure,	ber. als Milchsäure	(acidimetrisch pH 8.1)
Freie Säuren (Milliäqui-	valent/kg)	(titrimetr.)
Flüchtige Säure, als Essig-	säure berechnet - SO ₂	(acidimetr.)
Titrierbare Säure		(acidimetrisch pH 8.1)
Nicht flüchtige Säure,	als Weinsäure berechnet	
Gesamt-Phosphor, berechnet	als P ₂ O ₅	(cerimetr.)
Gesamtphosphor berechnet	als PO ₄	(cerimetr.)
Gesamtphosphor berechnet	als PO ₄	(photometr. IFU Nr.50)
Phosphat (PO ₄)		(HPLC)
Phosphat, berechnet als	Ortho-Phosphorsäure	(HPLC)
Phosphat, berechnet als	Ortho-Phosphorsäure	(cerimetr.)
ortho-Phosphat, als PO ₄		
ortho-Phosphat, als PO ₄		(photometr.)
Phosphat, gesamt, als PO ₄		
Phosphat, gesamt, als PO ₄		(photometr.)
Phosphat, gesamt, als P ₂ O ₅		
Phosphat, gesamt, als P ₂ O ₅		(photometr.)
Phosphorsäure (E338),	berechnet als P ₂ O ₅	(cerimetr.)
Gesamtphosphor (P), berechnet		
Lecithinphosphat, berechnet	als P ₂ O ₅	(cerimetr.)

Ozon		
Ozon		(photometr.)
Peroxide, als H ₂ O ₂		
Peroxide, als H ₂ O ₂		(photometr.)
Peroxide, als H ₂ O ₂		(Merckoquant)
Alkohol		
Alkohol		(GC)
Alkohol		(Biegeschwinger)
Alkohol		(Dest., Biegeschwinger)
Alkohol (berechnet)		
Gesamtalkohol (berechnet)		
Alkohol		
Alkohol		(GC)
pH-Wert		
pH-Wert		(elektrometr.)
pH-Wert		(pH-Meter)
pH-Wert		(Indikatorpapier)
pH-Wert		(pH-Meter; 10%ige wäßrige Lösung)
pH-Wert		(pH-Meter; 10%ige wäßrige Aufschlämmung)
pH-Wert		(pH-Meter; 10%ige wäßrige Aufschlämmung bei 40° C)
pH-Wert		(pH-Meter; 25%ige wäßrige Aufschlämmung)
pH-Wert		(pH-Meter; 1%ige wäßrige Lösung)
pH-Wert		(pH-Indikatorstäbchen)
pH-Wert		(pH-Meter; 10%ige wäßrige Lösung bei 40°C)
pH-Wert		(pH-Meter; 50%ige wäßrige Lösung)
pH-Wert		
pH-Wert nach Calciumcarbonat- sättigung		
pH-Wert (1%-Lösung)		
pH-Wert (1%-Lösung)		(elektrometr.)
pH-Wert in Leitungswasser		(pH-Meter)
pH-Wert in entionisiertem Wasser		(pH-Meter)
Färbung		
Trübung		
Spektraler Absorptions- koeffizient bei 436 nm		
Spektraler Absorptions- koeffizient bei 254 nm		
Geruchsschwellenwert, Verdünnungsfaktor		
Geschmacksschwellenwert, Verdünnungsfaktor		
Leitfähigkeit bei 25 °C		
Leitfähigkeit bei 25 °C		(elektrometr.)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄		
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄		(titrimetr.)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als TOC (gesamter organischer Kohlenstoff)		
Oxidierbarkeit, als TOC (gesamter organischer Kohlenstoff)		(TOC-Analysator)
Oxidierbarkeit, als NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)		(TOC-Analysator)
Gesamthärte		

Gesamthärte	(titrimetr.)
Gesamthärte	(ber. aus Ca und Mg)
Gesamthärte (mmol/l)	
Carbonathärte	
Carbonathärte	(titrimetr.)
Carbonathärte (mmol/l)	
Säurekapazität bis pH 4.3	
Säurekapazität bis pH 4.3	(titrimetr.)
Basekapazität bis pH 8.2	
Basekapazität bis pH 8.2	(titrimetr.)
Eisen, gesamt	
Eisen, gesamt	(photometr.)
Eisen, gesamt	(ionenchrom.)
Eisen, II-wertig	
Eisen, II-wertig	(photometr.)
Eisen, filtriert	
Mangan, gesamt	
Mangan, gesamt	(photometr.)
Mangan, gesamt	(ionenchrom.)
Mangan, II-wertig	
Mangan, filtriert	
Sauerstoff	
Sauerstoff	(elektrometr.)
Sauerstoff	(nach Winkler)
Sauerstoffsättigung, berechnet	
Kohlenstoffdioxid	
Kohlenstoffdioxid	(titrimetr.)
Kalkaggressive Kohlensäure, als CO ₂	
Kalkaggressive Kohlensäure, als CO ₂	(titrimetr.)
Sättigungsindex, CaCO ₃ - Sättigung, berechnet	
Phenole, als C ₆ H ₅ OH	
Phenole, als C ₆ H ₅ OH	(ionenchrom.)
Phenolindex, als C ₆ H ₅ OH	
Phenolindex, als C ₆ H ₅ OH	(photometr.)
ungelöste Stoffe	(gravimetr.)
Tenside, anionisch, als TBS	
Oberflächenaktive Stoffe, die mit Methylenblau reagieren, als TBS	
Oberflächenaktive Stoffe, die mit Methylenblau reagieren, als TBS	(colorimetr.)
Untersuchungsbeginn	
Packungsart	
Datumskennzeichnung	
Gewichte in g	
Bruttogewicht in g	
Nettogewicht in g	
Beschaffenheit	
Aussehen	
Geruch	
Geschmack	
Prüfung des Dosenfalzes	
Dosenmaterial	
Gemüseanteil	
Mayonnaiseanteil	
Käseanteil	
Paniermasse	

Teigmasse
 Fleischanteil
 Wurstanteil
 Fleischmasse
 Fischanteil
 Fischmasse
 Speckanteil
 Brätanteil
 Saftanteil
 Geleeanteil
 Sauce
 Teighülle
 Fülle
 Teighülle (bez. auf die Trockensubstanz)
 Fülle (bez. auf die Trockensubstanz)
 Glasuranteil (Eis)
 Fruchtanteil
 Pilzanteil
 Lakeanteil
 Lagerversuch
 Lagertemperatur in °C
 Untersuchung am
 Verkostung am
 Kochprobe:
 Kochprobe: Geruch
 Mikrobiologische Untersuchung:
 Mikrobiologischer Befund :
 Mikrobiologischer Befund einer Mischprobe:
 Bakteriologische Abstrich- proben :
 Mikroskopischer Befund, Keime in 1 g
 Mikroskopischer Befund, Keime in 1 ml
 Mikroskopischer Befund
 Nativ
 Zentrifugat aus 50 ml
 Bestimmung der Gesamtmigration 3 % Essigsäure;
 10 Tage / 5°C (EU-Migrationsrichtlinie)
 Bestimmung der Gesamtmigration 3 % Essigsäure;
 10 Tage / Raumtemperatur (EU-Migrationsrichtlinie)
 Aerobe mesophile Keime
 Aerobe mesophile Keime in 1 g
 Aerobe mesophile Keime in 1 g (PC-Agar,aerob,30°C,72h)
 Aerobe mesophile Keime in 1 ml
 Aerobe mesophile Keime in 100 ml
 Aerobe mesophile Keime in 10 ml
 Aerobe mesophile Keime (Abklatsch)
 Keimzahl bei 30 °C in 1 ml
 Aerobe mesophile Keime (Abklatschprobe mittels
 Rodac-Platte)
 Aerobe psychrotrophe Keime gesamt in 1 ml (Keimzahl
 bei 21°C nach 5-tägiger Bebrütung bei 6°C)
 Aerobe psychrotrophe Keime gesamt in 1 ml (Keimzahl
 bei 21°C nach 5-tägiger Bebrütung bei 6°C) (Wert 1)
 Aerobe psychrotrophe Keime gesamt in 1 ml (Keimzahl
 bei 21°C nach 5-tägiger Bebrütung bei 6°C) (Wert 2)
 Aerobe psychrotrophe Keime gesamt in 1 ml (Keimzahl
 bei 21°C nach 5-tägiger Bebrütung bei 6°C) (Wert 3)

Aerobe psychrotrophe Keime	gesamt in 1 ml (Keimzahl bei 21°C nach 5-tägiger Bebrütung bei 6°C)	(Wert 4)
Aerobe psychrotrophe Keime	gesamt in 1 ml (Keimzahl bei 21°C nach 5-tägiger Bebrütung bei 6°C)	(Wert 5)
Koloniebildende Einheiten	(KBE) bei 22°C in 1 ml	
Koloniebildende Einheiten	(KBE) bei 37°C in 1 ml	
Koloniebildende Einheiten	(KBE) bei 20(±2)°C in 1 ml	
Koloniebildende Einheiten	(KBE) bei 37(±1)°C in 1 ml (geometrisches Mittel)	
Aerobe mesophile Sporenbildner		
Aerobe mesophile Sporenbildner	in 1 g	
Aerobe mesophile Sporenbildner	in 1 ml	
Aerobe, säuretolerante Keime	in 1 g	
Aerobe, säuretolerante Keime	in 1 ml	
Vermehrungsfähige Keime	in 1 g	
Vermehrungsfähige Keime	in 1 ml	
Nach 3-wöchiger Lagerung vermehrungsfähige Keime	bei Zimmertemperatur in 100 ml	
Säuretolerante Keime	in 1 g	
Säuretolerante Keime	in 1 ml	
Säuretolerante Keime	in 100 ml	
Säuretolerante Keime	in 10 ml	
Säurebildner		
Säurebildner	in 1 g	
Säurebildner	in 1 ml	
Säurebildner	in 100 ml (Filtrat)	
Säurebildner	in 100 ml (Anreicherung)	
Laktobazillen		
Laktobazillen	in 1 g	
Laktobazillen	in 1 g	(Rogosa-Agar, mikroaerophil, 37°C, 72h)
Laktobazillen	in 1 ml	
Laktobazillen	in 100 ml	
Milchsäurebakterien		
Milchsäurebakterien	in 1 g	
Milchsäurebakterien	in 1 ml	
Milchsäurebakterien	in 100 ml	
Essigmutter/Schlieren	in 100 ml	
Essigsäurebakterien		
Essigsäurebakterien	in 1 g	
Essigsäurebakterien	in 1 ml	
Essigsäurebakterien	in 100 ml	
Essigsäurebakterien	in 10 ml	
Eiweißzersetzer		
Eiweißzersetzer	in 1 g	
Eiweißzersetzer	in 1 ml	
Anaerobe mesophile Keime	in 1 g	
Anaerobe mesophile Keime	in 1 g	
Anaerobe mesophile Keime	in 1 ml	(PC-Agar, anaerob, 30°C, 72h)
Enterobacteriaceen		
Enterobacteriaceen	in 1 g	
Enterobacteriaceen	in 1 g	
Enterobacteriaceen	in 1 ml	(DEX-Agar, anaerob, 37°C, 24h)

Enterobacteriaceen(Abklatsch)

Enterobacteriaceen in 1 g (Anreicherung)

Enterobacteriaceen in 1 ml (Anreicherung)

Enterobacteriaceen in 100 ml

Enterobacteriaceen in 100 ml (Gärtiter)

Enterobacteriaceen in 250 ml

Enterobacteriaceen (Abklatsch-probe mittels Rodac-Platte)

Coliforme Keime

Coliforme Keime in 1 g

Coliforme Keime in 1 g

(Wert 1)

Coliforme Keime in 1 g

(Wert 2)

Coliforme Keime in 1 g

(Wert 3)

Coliforme Keime in 1 g

(Wert 4)

Coliforme Keime in 1 g

(Wert 5)

Coliforme Keime in 1 ml

Coliforme Keime in 1 ml

(Wert 1)

Coliforme Keime in 1 ml

(Wert 2)

Coliforme Keime in 1 ml

(Wert 3)

Coliforme Keime in 1 ml

(Wert 4)

Coliforme Keime in 1 ml

(Wert 5)

Coliforme Bakterien in 100 ml

Fäkal-coliforme Keime (Titer) in 100 ml

Coliforme Keime in 100 ml

Coliforme Bakterien in 250 ml

Fäkal-coliforme Keime in 250 ml

Coliforme Keime (Abklatsch)

Coliforme Keime (Abstrich)

Escherichia coli

Escherichia coli in 1 g

Escherichia coli in 1 g

(ECD-Agar, aerob, 44°C, 24h)

Escherichia coli in 1 g

(Wert 1)

Escherichia coli in 1 g

(Wert 2)

Escherichia coli in 1 g

(Wert 3)

Escherichia coli in 1 g

(Wert 4)

Escherichia coli in 1 g

(Wert 5)

Escherichia coli in 1 ml

Escherichia coli in 1 ml

(Wert 1)

Escherichia coli in 1 ml

(Wert 2)

Escherichia coli in 1 ml

(Wert 3)

Escherichia coli in 1 ml

(Wert 4)

Escherichia coli in 1 ml

(Wert 5)

Escherichia coli in 100 ml

Escherichia coli in 100 ml

Escherichia coli in 250 ml

Escherichia coli in 1 g (Anreicherung)

Escherichia coli in 1 ml (Anreicherung)

EHEC - Enterohämorrhagische E.coli O157:H7 in 25 g

EHEC - Enterohämorrhagische E.coli O157:H7 in 50 g

STEC - Shigatoxinbildende E.coli in 25 g

STEC - Shigatoxinbildende E.coli in 25 g

(PCR)

STEC - Shigatoxinbildende E.coli in 25 ml

STEC - Shigatoxinbildende E.coli in 25 ml

(PCR)

STEC - Shigatoxinbildende E.coli in 1 g

STEC - Shigatoxinbildende	E.coli in 1 g	(PCR)
STEC - Shigatoxinbildende	E.coli in 1 ml	
STEC - Shigatoxinbildende	E.coli in 1 ml	(PCR)
STEC - Shigatoxinbildende	E.coli in 100 ml	(PCR)
STEC - Shigatoxinbildende	E.coli in 250 ml	(PCR)
STEC - Shigatoxinbildende	E.coli	(PCR)
Enterokokken		
Enterokokken in 1 g		(Slanetz-Barteley-Agar, aerob, 44°C, 48h)
Enterokokken in 1 g		
Enterokokken in 1 ml		
Enterokokken in 100 ml		
Enterokokken in 250 ml		
Enterokokken in 1 g (An-	reicherung)	
Enterokokken in 1 ml	(Anreicherung)	
Enterokokken in 0.1 g		
Enterokokken in 0.1 ml		
Enterokokken in 0.1 g	(Anreicherung)	
Enterokokken in 0.1 ml	(Anreicherung)	
Enterokokken in 0.001 g		
Enterokokken in 0.001 ml		
Enterokokken in 0.00001 g		
Fäkalstreptokokken in 100 ml		
Fäkalstreptokokken in 250 ml		
Fäkalstreptokokken		
Staphylokokken		
Koagulasepositive	Staphylokokken	
Koagulasepositive	Staphylokokken in 1 g	
Koagulasepositive	Staphylokokken in 1 ml	
Koagulasepositive Staphylo-	kokken (Abklatsch)	
Koagulasepositive	Staphylokokken in 250 ml	
Koagulasepositive	Staphylokokken (Anreicherung)	
Koagulase positive Staphylo-	kokken in 1 g	
(Anreicherung)		
Koagulase positive Staphylo-	kokken in 1 ml	
(Anreicherung)		
Koagulase positive Staphylo-	kokken (Abstrich von 1	
qcm)		
Staphylococcus aureus		
Staphylococcus aureus in 1 g		
Staphylococcus aureus in 1 g		(BP-Agar, aerob, 37°C, 48h)
Staphylococcus aureus in 1 g		(Wert 1)
Staphylococcus aureus in 1 g		(Wert 2)
Staphylococcus aureus in 1 g		(Wert 3)
Staphylococcus aureus in 1 g		(Wert 4)
Staphylococcus aureus in 1 g		(Wert 5)
Staphylococcus aureus	in 1 ml	
Staphylococcus aureus	in 1 ml	(Wert 1)
Staphylococcus aureus	in 1 ml	(Wert 2)
Staphylococcus aureus	in 1 ml	(Wert 3)
Staphylococcus aureus	in 1 ml	(Wert 4)
Staphylococcus aureus	in 1 ml	(Wert 5)
Staphylococcus aureus	in 100 ml	
Staphylococcus aureus	in 250 ml	
Staphylococcus aureus in 1 g	(Anreicherung)	

Staphylococcus aureus in 1 ml (Anreicherung)

Mikrokokken

Mikrokokken in 1 g

Mikrokokken in 1 g

(BP-Agar,aerob,37°C,48h)

Mikrokokken in 1 ml

Streptococcus agalactiae

Streptococcus agalactiae in 1 g

Streptococcus agalactiae in 1 ml

Haemol. Streptokokken in 1ml

Pseudomonaden

Pseudomonaden in 1 g

Pseudomonaden in 1 g

(GSP-Agar,aerob,20-25°C,72h)

Pseudomonaden in 1 ml

Pseudomonas aeruginosa

Pseudomonas aeruginosa in 1 g

Pseudomonas aeruginosa in 1 ml

Pseudomonas aeruginosa in 100 ml

Pseudomonas aeruginosa in 250 ml

Pseudomonas fluorescens

Pseudomonas fluorescens in 1 g

Pseudomonas fluorescens in 1 ml

Pseudomonas species

Pseudomonas species in 1 g

Pseudomonas species in 1 ml

Pseudomonas species in 250 ml

Pseudomonas species in 100 ml

Aeromonas species

Aeromonas hydrophila in 250 ml

Aeromonas hydrophila in 100 ml

Listeria monocytogenes

Listeria monocytogenes in 1 g

Listeria monocytogenes in 1 g

(Palcam-Agar,aerob,30°C,48h)

Listeria monocytogenes in 1 g

(Wert 1)

Listeria monocytogenes in 1 g

(Wert 2)

Listeria monocytogenes in 1 g

(Wert 3)

Listeria monocytogenes in 1 g

(Wert 4)

Listeria monocytogenes in 1 g

(Wert 5)

Listeria monocytogenes in 1 ml

Listeria monocytogenes in 25 g

(Anr.Fraser 2x, Palcam-Agar,
aerob,30°C,48h)

Listeria monocytogenes in 25 g

(Wert 1)

Listeria monocytogenes in 25 g

(Wert 2)

Listeria monocytogenes in 25 g

(Wert 3)

Listeria monocytogenes in 25 g

(Wert 4)

Listeria monocytogenes in 25 g

(Wert 5)

Listeria monocytogenes in 25 g

Listeria monocytogenes in 50 ml

Listeria monocytogenes in 25 ml

Listeria monocytogenes (Abstrich)

Listeria monocytogenes (Abklatsch)

Listeria innocua

Listeria innocua in 1 g

Listeria innocua in 1 g

(Palcam-Agar,aerob,30°C,48h)

Listeria innocua in 1 ml

Listeria innocua in 25 g

Listeria innocua in 25 g	(Anr.Fraser 2x, Palcam-Agar, aerob,30°C,48h)
Listeria innocua in 50 ml	
Listeria innocua in 25 ml	
Listeria innocua (Abstrich)	
Listeria innocua (Abklatsch)	
Vibrio cholerae in 20 g	
Vibrio parahaemolyticus in 20 g	
Vibrio vulnificus in 20 g	
Listeria	
Listeria in 1 g	
Listeria in 1 g	(Palcam-Agar,aerob,30°C,48h)
Listeria in 1 ml	
Listeria in 25 g	
Listeria in 25 g	(Anr.Fraser 2x, Palcam-Agar, aerob,30°C,48h)
Listeria in 25 ml	
Listeria in 50 ml	
Listeria welshimeri in 25 g	
Listeria welshimeri in 1 g	
Listeria ivanovii in 25 g	
Listeria ivanovii in 1 g	
Listeria seeligeri in 25 g	
Listeria seeligeri in 1 g	
Listeria grayi in 25 g	
Listeria grayi in 1 g	
Bac. cereus	
Bac. cereus in 1 g	
Bac. cereus in 1 g	(Bac.cer.Selektivagar,aerob, 30°C,48h)
Bac. cereus in 1 ml	
Bac. cereus (Anreicherung)	
Shigellen	
Shigellen in 25 g	
Shigellen in 25 ml	
Shigella dysenteriae in 25 g	
Shigella dysenteriae in 25 ml	
Shigella flexneri in 25 g	
Shigella flexneri in 25 ml	
Shigella sonnei in 25 g	
Shigella sonnei in 25 ml	
Shigella boydii in 25 g	
Shigella boydii in 25 ml	
Clostridium perfringens	
Clostridium perfringens in 1 g	
Clostridium perfringens in 1 g	(TSN-Agar,anaerob,44°C,24h)
Clostridium perfringens in 1 ml	
Clostridium perfringens in 100 ml	
Clostridium perfringens in 250 ml	
Sulfitreduzierende Clostridien	
Sulfitreduzierende Clostridien in 1 g	
Sulfitreduzierende Clostridien in 1 ml	
Sulfitreduzierende Clostridien in 20 ml	
Sulfitreduzierende Clostridien in 50 ml	
Sulfitreduzierende Clostridien in 100 ml	
Sulfitreduzierende anaerobe Sporenbildner in 50 ml	

Sulfitreduzierende anaerobe Sporenbildner in 20 ml		
Sulfitreduzierende anaerobe Bakterien (ohne Gaserzeugung) in 1 g		
Clostridien		
Clostridien in 1 g		
Clostridien in 1 ml		
Clostridien in 0.1 g		
Clostridien in 0.1 ml		
Clostridien in 1 g	(ausgenommen Cl.botulinum)	(Leberbouillon, anearob, 37°C, 48h)
Clostridien in 1 g	(ausgenommen Cl.botulinum)	
Clostridien in 1 ml	(ausgenommen Cl.botulinum)	
Clostridien in 0.1 g	(ausgenommen Cl.botulinum)	
Clostridien in 0.1 ml	(ausgenommen Cl.botulinum)	
Salmonellen		
Salmonellen in 1 g		
Salmonellen in 1 ml		
Salmonellen (Abstrich)		
Salmonellen (Abklatsch)		
Salmonellen in 10 g		
Salmonellen in 25 g		
Salmonellen in 25 g		(Anr. - Pepton,MSRV,Rambachagar,aer ob,30°C,24h)
Salmonellen in 25 g		(Wert 10)
Salmonellen in 25 g		(Wert 1)
Salmonellen in 25 g		(Wert 2)
Salmonellen in 25 g		(Wert 3)
Salmonellen in 25 g		(Wert 4)
Salmonellen in 25 g		(Wert 5)
Salmonellen in 25 g		(Wert 6)
Salmonellen in 25 g		(Wert 7)
Salmonellen in 25 g		(Wert 8)
Salmonellen in 25 g		(Wert 9)
Salmonellen in 50 g		
Salmonellen in 50 g		(Anr. - Pepton,MSRV,Rambachagar,aer ob,30°C,24h)
Salmonellen in 10 ml		
Salmonellen in 25 ml		
Salmonellen in 50 ml		
Salmonellen in 100 ml		
Salmonellen in 250 ml		
Salmonellen in 500 ml		
Salmonellen in 1000 ml		
Salmonellen auf 10 x 10 cm Hautoberfläche		
Salmonellen auf 10 x 10 cm Hautoberfläche		(Anr. - Pepton,MSRV,Rambachagar,aer ob,30°C,24h)
Salmonellen (Anreicherung)		
Anzahl der Eier für Mischprobe		
Salmonellen, Ei-Inhalt		
Salmonellen, Ei-Schale		

Befund d.Salmonella-Zentrale (durchgeführt AGES MED

Graz) Serovar

Legionellen

Legionellen in 100 ml

Hefen

Hefen in 1 g

Hefen in 1 ml

Hefen in 100 ml

Hefen in 10 ml

Hefen (Abklatsch)

Hefen gesamt in 1 ml

Hefen (Oberfläche)

Osmotolerante Hefen in 1 ml

Osmotolerante Hefen in 100 ml

Osmotolerante Hefen in 1 g

Säuretolerante Hefen in 1 ml

Säuretolerante Hefen in 100 ml

Säuretolerante Hefen in 10 ml

Fremdhefen Gattung Saccharomyces in 1 ml

Fremdhefen Gattung Nicht-Saccharomyces in 1 ml

Säuretolerante Hefen in 1 g

Schimmel

Schimmel in 1 g

Schimmel in 1 ml

Schimmel in 100 ml

Schimmel in 10 ml

Schimmel (Abklatsch)

Säuretoleranter Schimmel in 1 g

Säuretoleranter Schimmel in 1 ml

Säuretoleranter Schimmel in 100 ml

Säuretoleranter Schimmel in 10 ml

Schimmel (Oberfläche)

Sichtbarer Schimmel

Veränderte Stellen an der Oberfläche

Oberflächenbelag

Mikrobiologischer Befund der Oberfläche

Mikrobiologischer Befund der Verunreinigung

Schimmelhyphen (mikroskopische Untersuchung)
Howardzahl

Yersinia enterocolitica

Yersinia enterocolitica der Serogruppe 0:3 in 25 g

Yersinia enterocolitica der Serogruppe 0:3 in 25 ml

Yersinia enterocolitica der Serogruppe 0:5 in 25 g

Yersinia enterocolitica der Serogruppe 0:5 in 25 ml

Yersinia enterocolitica der Serogruppe 0:9 in 25 g

Yersinia enterocolitica der Serogruppe 0:9 in 25 ml

Thermotolerante *Campylobacter*

Thermotolerante *Campylobacter* in 25 g

Thermotolerante *Campylobacter* in 25 ml

Thermotolerante *Campylobacter* in 50 g

Coliforme Keime (30°C) in 1 g

Coliforme Keime (44,5°C)	in 10 g	
Pathogene Keime		
Sonstige Keime		
Bacillus subtilis	Testagar pH 6	
Hemmhof in mm		
Bacillus subtilis	Testagar pH 8	
Hemmhof in mm		
Bacillus subtilis	Testagar pH 7 mit	
Trimethoprim-Zusatz		
Bierschädliche Bakterien	in 1 ml	
Bierschädliche Bakterien	in 100 ml (Filtrat)	
Bierschädliche Bakterien	in 100 ml (Anreicherung)	
Nicht-bierschädliche	Bakterien in 1 ml	
Nicht-bierschädliche	Bakterien in 100 ml (Filtrat)	
Nicht-bierschädliche	Bakterien in 100 ml (Anreich.)	
Mikrobiologischer Test	zum Nachweis von	
Hemmstoffen :		
Bacillus stearothermophilus	Kundrat-Agar; Hemmhof in	
mm		
Bacillus subtilis	Testagar pH 6; Hemmhof in mm	
Bacillus subtilis	Testagar pH 8; Hemmhof in mm	
Bacillus subtilis	Testagar pH 7 mit	
TrimethoprimZusatz		
Bacillus subtilis	Testagar pH 7,2 mit Tri-	
methoprim Zusatz		
Mikrobiologischer Test zum	Nachweis von	
Hemmstoffen (Verdünnung 1:1)		
Phosphatase		
Phosphatase		(fluorometrisch)
Phosphatase in Butter		
Phosphataseaktivität		
Phosphataseaktivität		(fluorometrisch)
Somatische Zellen in 1 ml		
Somatische Zellen in 1 ml		(fluorspektr.)
Gutachten		
Tanknummer		
Tankinhalt (Liter)		
Temperatur bei Entnahme	in °C	
Dichte bei 20°C		
Dichte bei 20°C		(gravimetr.)
Dichte bei 20°C		(aräometrisch)
Gefrierpunkt (-°C)		
Gefrierpunkt (-°C)		(kryoskopisch)
Säuregrad		
Säuregrad		(n. Soxhlet-Henkel)
Säuregrad		(nach Schulerud)
Säuregrad (berechnet)		
Norbixin		(HPLC)
		(Qual.Nachweis im UV-
		Spektrum)
Pimarizin		
Bixin		
Bixin		(HPLC)
Peroxydasetest		

Peroxydasetest		(Merckoquant)
Peroxydasetest		(Farbreaktion)
Peroxide, als Wasserstoff-	peroxid	(enzymat.)
Peroxide, als Wasserstoff-	peroxid	(Merckoquant, ca.)
Peroxide, als Wasserstoff-	peroxid, mit Verdünnungs-	(Merckoquant, ca.)
reihen		
Aldehydnachweis		
Aldehydnachweis		(qual.)
Aldehydnachweis		(Farbreaktion)
Reaktion nach Kreis		
Reaktion nach Kreis		(qual.)
Reaktion nach Kreis		(Farbreaktion)
Säurezahl		
Säurezahl		(titrimetr.)
Peroxydzahl		
Peroxydzahl		(nach Wheeler)
Fri-Test		
Fri-Test		(Farbreaktion)
Ketonnachweis		
Ketonnachweis		(qual.)
Prüfung auf Kaltpressung		
Refraktometerzahl bei 40° C		
Refraktometerzahl bei 40° C		(refraktometr.)
Freie Fettsäuren, ber. als Ölsäure		
Polare Anteile	in g/100 g Probe	
Polare Anteile	in g/100 g Probe	(säulenchromatographisch)
Kaltpressung (spektral-	photometrisch) :	
E 1 % / 1 cm bei 232 nm		
E 1 % / 1 cm bei 268 nm		
E 1 % / 1 cm bei 270 nm		
E (232 nm) / E (270 nm)	(berechnet)	
E 1 % / 1 cm bei 262 nm		
E 1 % / 1 cm bei 274 nm		
K (berechnet)		
E 1 %/1 cm bei 264 nm		
E 1 % / 1 cm bei 272 nm		
T (berechnet)		
Q (berechnet)		
Halbmikro-Buttersäurezahl		
Halbmikro-Gesamtzahl		
Halbmikro-Restzahl		
Milchfett		
Trockenmasse (berechnet)		
Reisbruchgehalt		
Besatz		
Rotstichige Körner		
Gequetschte Körner		
Kapselsplitter		
Bittermandel		
Schlechte Früchte		
Trockensubstanz aus Tomaten	stammend (berechnet)	
Dithiocarbamate		(qual.)
Wasserlösliche Stoffe		
Wasserlösliche Stoffe		(gravimetr.)
Ätherisches Öl		

Ätherisches Öl	(volumetrisch)
Gesamtbrom	
Gesamtbrom	(photometr.)
Schalenmängel	
Kernmängel	
Bruch	
Fremdkörper	
Schalenteile	
Scheinbarer Saccharosegehalt	(polarimetr.)
Scheinbarer Saccharosegehalt	(titrimetr. n. Lane u. Eynon)
Hydroxymethylfurfurol	(HPLC)
Hydroxymethylfurfurol	(colorimetr. nach Winkler)
Diastasezahl	
Diastasezahl	(nach Gothe)
Diastasezahl	(nach Schade)
Stärkezucker	(nach Fiehe)
Leitfähigkeit einer 20%igen wäßrigen Lösung bei 20° C	
Leitfähigkeit einer 20%igen wäßrigen Lösung bei 25° C	
Gesamtzucker	(nach Fehling)
Wasseraktivität	
Optisches Drehvermögen	(polarimetrisch; 20°C, 200mm)
Titandioxyd	(gravimetr.) (Nachweis mit Wasserstoff- peroxyd)
Titandioxyd	
Sediment aus 20 g Honig	
Leitpollen	(mikroskopisch)
Begleitpollen	(mikroskopisch)
Einzeipollen	(mikroskopisch)
Wichtige Einzeipollen	(mikroskopisch)
Pol. 50 g/250	
Inv. 50 g/250/50/100	
Füllmenge (Krapfen)	(Codexmethode B 18)
Fettfreie Kakaotrockenmasse	
Fettfreie Kakaotrockenmasse, ber. aus dem Alkaloidgehalt	
Fettfreie Milchtrockenmasse	
Kakaobestandteile	
Kakaobestandteile, wasserfrei	
Asche, bezogen auf fettfreie Kakaotrockenmasse	
Sand, bezogen auf fettfreie Kakaotrockenmasse	
Hydroxyprolin	
Hydroxyprolin	(photometr.)
Kollagenfreies Eiweiß	
Kollagenwert	
Wasser/Eiweiß	
Fett/Eiweiß	
Wasser + Fett/Eiweiß	
Stärke/Eiweiß	
Analysensumme	
Kartoffelstärkemehl	
Weizenmehl	
Hafermehl	
Stärke, ber. als Reisstärke	
Stärke, ber. als Maisstärke	

Stärke, ber. als Roggenstärke
 Semmeln auf 1 kg Fleisch
 Mehl-KZ

Kollagenfreies Eiweiß (bezogen auf die Trockensubstanz)

Stärke, ber. als Weizenmehl

Sichtbare Muskelfleisch- einlage

Sichtbares Fettgewebe

Sichtbares Brät

Fischeinwaage

Fleischeinwaage

Wursteinwaage

Speckeinwaage

AW-Wert

Nachweis von Schwefel- wasserstoff

Malachitgrün (HPLC)

Brillantgrün (HPLC)

Kristallviolett (HPLC)

Parafuchsin (HPLC)

Glucono-delta-lacton (berechnet, F = 0.9081)

Stärke im Hüllenbelag (Iodprobe)

Titandioxyd im Hüllenbelag

Carbonat im Hüllenbelag

Art der Hülle

Basis der Hülle

Formaldehyd in der Hülle (colorimetr.)

Glyoxal in der Hülle (colorimetr.)

Farblässigkeit (Hülle)

Wursthülle (mikroskopisch)

Schwefelwasserstoffprobe

Eber'sche Probe auf Ammoniak

Blutnachweis

(Benzidinprobe)

DSP-Toxine

(HPLC)

Eiweiß, mit Trichloressig- säure fällbar

Flüchtiger, basischer Stickstoff

Flüchtiger, basischer Stickstoff

(Farbreaktion)

Aminosäurestickstoff (n. Martens)

Aminosäurestickstoff in der Trockensubstanz (n. Martens)

HADH-Aktivität

Gefrierfleischnachweis

PSP

(HPLC)

Gonyotoxin 1,4

(HPLC)

Neosaxitoxin

(HPLC)

Gonyotoxin 2

(HPLC)

Gonyotoxin B1

(HPLC)

Saxitoxin

(HPLC)

Decarbamoyl Saxitoxin

(HPLC)

Gonyotoxin C1,2

(HPLC)

Gonyotoxin C3,4

(HPLC)

Indol

(HPLC)

Borsäure

(photometr.)

Histologische Untersuchung

Histometrische Untersuchung

Histologische Identifizierung der Wursthülle

Glycerinfreier Extraktrest (berechnet)

Glycerin g/l x 100 / Extraktrest g/l (berechnet)

Glycerin (enzymatisch)	(g/100 g Alkohol) (berechnet)	
Malvidindiglucoxid	(roter Hybridenfarbstoff)	
Malvidindiglucoxid	(roter Hybridenfarbstoff)	(papierchromatograph.)
Sulfate (berechnet als K ₂ SO ₄)		
Sulfate (berechnet als K ₂ SO ₄)		(gravimetr.)
Sulfate (berechnet als K ₂ SO ₄)		(Grenzwerttest)
Mostgewicht (berechnet)	Grad KMW	
Optisches Drehvermögen	(200 mm, 20°C,	
Kreisgrade)		
Optisches Drehvermögen	(200 mm, 20°C,	
Kreisgrade)		(polarimetr.)
Gerbstoffe (als Gallussäure	berechnet)	
Gerbstoffe (als Gallussäure	berechnet)	(spektralphotometr.)
Farbtiefe (E 520)		
Farbtiefe (E 520)		(photometr.)
Kohlensäureüberdruck	(20 Grad C)	
Kohlensäureüberdruck	(20 Grad C)	(Aphrometer)
Kohlendioxid (berechnet)		(VO-EWG Nr.2676/90 i.d.g.F.)
Schönungsbedarf (gelbes	Blutlaugensalz)	(Grenzwerttest)
Azide, ber. als Natriumazid		(HPLC)
Überschönung		
Überschönung		(Farbreaktion)
Eisen(III)hexacyanoferrat(II)		(Filtration)
Hexacyanoferrat(II)ionen		(Farbreaktion)
Eisenionen		(Farbreaktion)
Gesamtbrom, als Bromid		
Gesamtbrom, als Bromid		(HPLC)
Flüchtige Ester,	ber. als Ethylacetat	
Flüchtige Ester,	ber. als Ethylacetat	(acidimetr.)
Furfurol		
Furfurol		(Farbreaktion)
Furfurol		(HPLC)
Furfurol		(GC-MS)
Eigelb		
Eigelb		(photometr.)
Nicotinsäureethylester		(GC)
Nicotinsäureethylester		(GC-MS)
Eigehalt (berechnet)		
Berechnungsfaktor für Eigehalt		
Flüchtige Ester minus	Ethylacetat (berechnet)	
(Flüchtige Ester minus	Ethylacetat) x 100 /	
flüchtige Ester (berechnet)		
Flüchtige Ester /	(nC ₃ + iC ₄ + iC ₅) (berechnet)	
Flüchtige Ester /	Höhere Alkohole (iC ₄ + iC ₅)	
(berechnet)		
Höhere Alkohole (iC ₄ + iC ₅)	(berechnet)	
Fuselalkohole	(nC ₃ + iC ₄ + iC ₅) (berechnet)	
Verhältnis (iC ₅ / iC ₄)	(berechnet)	
Verhältnis (iC ₄ / nC ₃)	(berechnet)	
Titrierbare Gesamtsäure,	ber. als Essigsäure	(potentiometr.)
Titrierbare Gesamtsäure,	ber. als Essigsäure	(acidimetrisch pH 8.1)
Flüchtige Ester	(als Ethylacetat berechnet)	

Gehalt an flüchtigen Bestand- teilen (EWG-VO Nr.1576/89) (berechnet)		
Aldehyde, ausgedrückt als	Azetaldehyd	
Aldehyde, ausgedrückt als	Azetaldehyd	(Farbreaktion)
Höhere Alkohole		(GC)
Fraktion 1		
Fraktion 2		
Fraktion 3		
Fraktion 4		
Fraktion 5		
Fraktion 6		
Fraktion 7		
Destillations-Rückstand		
Ethylformiat		(GC)
Methylacetat		(GC)
Methanol		(GC)
2-Butanol (R+S)		(GC)
1-Propanol		(GC)
Isobutanol		(GC)
Allylalkohol		(GC)
1-Butanol		(GC)
Isoamylalkohol (Isomeren-	gemisch)	(GC)
Capronsäureethylester		(GC)
Milchsäureethylester		(GC)
1-Hexanol		(GC)
Caprylsäureethylester		(GC)
1-Octanol		(GC)
Caprinsäureethylester		(GC)
Diethylsuccinat		(GC)
Laurinsäureethylester		(GC)
trans-2-cis-4-Decadiensäure-	ethylester	(GC)
2-Phenylethanol		(GC)
Benzaldehyd, bez. auf r.A.		(HPLC)
Benzaldehyd, bez. auf r.A.		(GC-MS)
Benzylalkohol, bez. auf r.A.		(GC)
Benzylalkohol, bez. auf r.A.		(GC-MS)
Stammwürze (berechnet)		
Stammwürze, ber. für	obergäriges Bier	
Wirklicher Vergärungsgrad		
Bitterwert		
Bitterwert		(photometr.)
Prolin		(photometrisch, IFU Nr. 49)
Formolzahl		
Formolzahl		(acidimetrisch, IFU Nr.30)
Extinktion (Verd. 10 : 100, pH 3.0 bei 525 nm)		
Extinktion (Verd. 10 : 100, pH 3.0 bei 525 nm)		(photometr.)
Extinktion (Verd. 10 : 100, pH 3.0, (E 425 nm + 475 nm)/2)	E	
Extinktion (Verd. 10 : 100, pH 3.0, (E 425 nm + 475 nm)/2)	E	(photometr.)
Saftgehalt (berechnet)		
Osmolalität		
Osmolalität		(Gefrierpunktbestimmung)
Acetoin		(GC)
Permanganatbeständigkeit		
Permanganatbeständigkeit		(Farbreaktion)

Trockensubstanz der	Einlegeflüssigkeit	(refraktometr.)
Chinin		(HPLC)
Narirutin		(HPLC)
Naringin		(HPLC)
Hesperidin		(HPLC)
Neohesperidin		(HPLC)
Eriocitrin		(HPLC)
Vanillinsäure		(HPLC)
Syringasäure		(HPLC)
Syringaaldehyd		(HPLC)
Ferulasäure		(HPLC)
Scopoletin		(HPLC)
Sinapaldehyd		(HPLC)
p-Hydroxybenzoesäure		(HPLC)
4-Vinylguajakol		(HPLC)
Ethylvanillin		(HPLC)
5-Nitrofurylacrylsäure		(HPLC)
Summe PHB-Ester (ber. als Hydroxybenzoesäureethylester		(HPLC)
p-Hydroxybenzoesäure-	methylester	(HPLC)
p-Hydroxybenzoesäure-	methylester	(qual.,DC)
p-Hydroxybenzoesäure-	ethylester	(HPLC)
p-Hydroxybenzoesäure-	ethylester	(qual.,DC)
p-Hydroxybenzoesäure-	propylester	(HPLC)
p-Hydroxybenzoesäure-	propylester	(qual.,DC)
p-Hydroxybenzoesäure-	butylester	(HPLC)
Hexanal		(GC-MS)
Heptanal		(GC-MS)
1-Pentanol		(GC-MS)
Octanal		(GC-MS)
t-2-Heptenal		(GC-MS)
Nonanal		(GC-MS)
t-2-Octenal		(GC-MS)
1-Heptanol		(GC-MS)
t,t-2,4-Heptadienal		(GC-MS)
t,t-2,4-Nonadienal		(GC-MS)
t,t-2,4-Decadienal		(GC-MS)
Capronsäure		(GC-MS)
Fragestellung:		
1. Substanz		(HPLC)
1. Substanz		(GC-MS)
2. Substanz		(HPLC)
2. Substanz		(GC-MS)
3. Substanz		(HPLC)
3. Substanz		(GC-MS)
4. Substanz		(HPLC)
4. Substanz		(GC-MS)
5. Substanz		(HPLC)
5. Substanz		(GC-MS)
6. Substanz		(HPLC)
6. Substanz		(GC-MS)
Fragestellung:		
1. Substanz		(GC-MS)
2. Substanz		(GC-MS)
3. Substanz		(GC-MS)
4. Substanz		(GC-MS)

5. Substanz	(GC-MS)
6. Substanz	(GC-MS)
7. Substanz	(GC-MS)
8. Substanz	(GC-MS)
9. Substanz	(GC-MS)
Organoleptische Eigenschaften	

UV-Durchlässigkeit bei 254 nm und 10 cm Schichtdicke

UV-Durchlässigkeit bei 254 nm und 10 cm Schichtdicke	(photometr.)
Absorptionskoeffizient bei 254 nm	
Absorptionskoeffizient bei 254 nm	(photometr.)
Absorptionskoeffizient bei 436 nm	
Absorptionskoeffizient bei 436 nm	(photometr.)
Aliphatische Kohlenwasserstoffe	
Aliphatische Kohlenwasserstoffe	(IR-spektr.)

Aliphatische Kohlenwasserstoffe (Mineralölprodukte)

Aliphatische Kohlenwasserstoffe (Mineralölprodukte)	(IR-spektr.)
Herstellung Migrationslösung: Leitungswasser; Oberfläche:Volumen/Verhältnis	(gemäß ÖNORM B 5014)
Herstellung Migrationslösung: Leitungswasser; 3x72 Stunden /	
Raumtemperatur;Oberfläche:Volumen/Verhältnis	(gemäß ÖNORM B 5014)
Herstellung Migrationslösung: Leitungswasser; 3x2 Stunden/60°C	
Oberfläche:Volumen/Verhältnis	(gemäß ÖNORM B 5014)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; Oberfläche:Volumen/Verhältnis	(gemäß ÖNORM B 5014)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; 3x72 Stunden/Raumtemperatur	
Oberfläche:Volumen/Verhältnis	(gemäß ÖNORM B 5014)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; 3x2 Stunden/60°C;	
Oberfläche:Volumen/Verhältnis	(gemäß ÖNORM B 5014)
Herstellung Migrationslösung: Leitungswasser	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser;	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; Stunden / 70°C	2 (EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; 10 Tage / 5°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; 10 Tage / 40°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: Destilliertes Wasser; 10 Tage / Raumtemperatur	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 10 % Ethanol	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 10 % Ethanol; Tage / 5°C	10 (EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 10 % Ethanol Tage / 40°C	10 (EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 10 % Ethanol; Tage / Raumtemperatur	10 (EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 3 % Essigsäure	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 3 % Essigsäure; 10 Tage / 5°C	(EU-Migrationsrichtlinie)

Herstellung Migrationslösung: 3 % Essigsäure; 10 Tage / 40°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 3 % Essigsäure; 10 Tage / Raumtemperatur	(EU-Migrationsrichtlinie)
Herstellung Migrationslösung: 95 % Ethanol; Tage / 40°C	10 (EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration Destilliertes Wasser; 2 Stunden / 70°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration Destilliertes Wasser; 10 Tage / 5°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration Destilliertes Wasser; 10 Tage / 40°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration Destilliertes Wasser; 10 Tage / Raumtemperatur	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 10 % Ethanol; 10 Tage / 5°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 10 % Ethanol; 10 Tage / 40°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 10 % Ethanol; 10 Tage / Raumtemperatur	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 3 % Essigsäure; 10 Tage / 5°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 3 % Essigsäure; 10 Tage / 40°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 3 % Essigsäure; 10 Tage / Raumtemperatur	(EU-Migrationsrichtlinie)
Bestimmung der Gesamtmigration 95 % Ethanol; 10 Tage / 40°C	(EU-Migrationsrichtlinie)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Leitungswasser	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 2 Stunden / 70°C	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 10 Tage / 5°C	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 10 Tage / 40°C	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 10 Tage / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Leitungswasser; 1.-3. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Geruch der Migrationslösung Leitungswasser; 4.-6. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Geruch der Migrationslösung Leitungswasser; 7.-9. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 1.-3. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 4.-6. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)

Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser;
7.-9. Tag / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 10 % Ethanol; 10 Tage / 5°C (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 10 % Ethanol; 10 Tage / 40
°C (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 10 % Ethanol; 10 Tage /
Raumtemperatur (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt)10
Tage / 5°C (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt)10
Tage / 40°C (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt)10
Tage / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung 95% Ethanol (1:10 verdünnt) 10 Tage
/ 40°C (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung Leitungswasser; 1.-2. Stunde
/ 60°C (nach DIN 10955)

Geruch der Migrationslösung Leitungswasser;
3.-4. Stunde / 60°C (nach DIN 10955)

Geruch der Migrationslösung Leitungswasser;
5.-6. Stunde / 60°C (nach DIN 10955)

ORGANOLEPTISCHE PRÜFUNG: Geruch der
Migrationslösung Destilliertes Wasser; 1.-2. Stunde
/ 60°C (nach DIN 10955)

Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser;
3.-4. Stunde / 60°C (nach DIN 10955)

Geruch der Migrationslösung Destilliertes Wasser;
5.-6. Stunde / 60°C (nach DIN 10955)

Geschmack der MigrationslösungLeitungswasser;
1.-3. Tag / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der MigrationslösungLeitungswasser;
4.-6. Tag / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der MigrationslösungLeitungswasser;
7.-9. Tag / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser;
1.-3. Tag /Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser;
4.-6. Tag / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser;
7.-9. Tag /Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der Migrationslösung10 % Ethanol;
10 Tage / 5°C (nach DIN 10955)

Geschmack der Migrationslösung10 % Ethanol;
10 Tage / 40°C (nach DIN 10955)

Geschmack der Migrationslösung10 % Ethanol;
10 Tage / Raumtemperatur (nach DIN 10955)

Geschmack der Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt) 10 Tage / 5°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt) 10 Tage / 40°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt) 10 Tage / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung 95 % Ethanol (1:10 verdünnt) 10 Tage / 40°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung Leitungswasser; 1.-2. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung Leitungswasser; 3.-4. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung Leitungswasser; 5.-6. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 1.-2. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 3.-4. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)
Geschmack der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 5.-6. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser; 1.-3. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser; 4.-6. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser; 7.-9. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 1.-3. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 4.-6. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 7.-9. Tag / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 10 % Ethanol; 10 Tage / 5°C	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 10 % Ethanol; 10 Tage / 40°C	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 10 % Ethanol; 10 Tage / Raumtemperatur	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt) 10 Tage / 5°C	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 95 % Ethanol (1:10 verdünnt)	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser; 1.-2. Stunde / 60°C	(nach DIN 10955)

Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser; 60°C	3.-4. Stunde /	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser; 60°C	5.-6. Stunde /	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; / 60°C	1.-2. Stunde	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; / 60°C	3.-4. Stunde	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; / 60°C	5.-6. Stunde	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser		(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Leitungswasser		(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 70°C	2 Stunden /	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 5°C	10 Tage /	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; 40°C	10 Tage /	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung Destilliertes Wasser; Raumtemperatur	10 Tage /	(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt)10 Tage / 40°C		(nach DIN 10955)
Klarheit, Färbung und Schaum- bildung der Migrationslösung 3 % Essigsäure (1:10 verdünnt)10 Tage / Raumtemperatur		(nach DIN 10955)
Geschmack der MigrationslösungLeitungswasser		(nach DIN 10955)
Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser; 2 Stunden / 70°C		(nach DIN 10955)
Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser; 10 Tage / 5°C		(nach DIN 10955)
Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser; 10 Tage / 40°C		(nach DIN 10955)
Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser; 10 Tage / Raumtemperatur		(nach DIN 10955)
Geschmack der MigrationslösungDestilliertes Wasser		(nach DIN 10955)
TOC in Leitungswasser		(TOC-Analysator)
TOC in Leitungswasser	2 Stunden / 60°C	(TOC-Analysator)
TOC in Leitungswasser	1.- 3. Tag / Raumtemperatur	(TOC-Analysator)
TOC in Leitungswasser	4.- 6. Tag / Raumtemperatur	(TOC-Analysator)
TOC in Leitungswasser	7.-9. Tag / Raumtemperatur	(TOC-Analysator)
TOC in Leitungswasser	1.-2. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)

TOC in Leitungswasser	3.-4. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
TOC in Leitungswasser	5.-6. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser		(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	2 Stunden / 60°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	10 Tage / 5°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	10 Tage / 40°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	1.-3. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	4.-6. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	7.-9. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	2 Stunden / 70°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	10 Tage / Raumtemperatur	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	1.-2. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	3.-4. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
TOC in destilliertem Wasser	5.-6. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser		(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	2 Stunden / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	1.-3. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	4.-6. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	7.-9. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	1.-2. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	3.-4. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in Leitungswasser	5.-6. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser		(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	2 Stunden / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	10 Tage / 5°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	10 Tage / 40°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	1.-3. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	4.-6. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	7.-9. Tag /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	2 Stunden / 70°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	10 Tage /	
Raumtemperatur		(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	1.-2. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	3.-4. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
NPOC in destilliertem Wasser	5.-6. Stunde / 60°C	(TOC-Analysator)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser	(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser;	1.-
3. Tag / Raumtemperatur		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser;	4.-
6. Tag / Raumtemperatur		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser;	7.-
9. Tag / Raumtemperatur		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser;	1.-
2. Stunde / 60°C		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser;	3.-
4. Stunde / 60°C		(volumetrisch)

Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Leitungswasser;	5.-
6. Stunde / 60°C		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser	(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser;	1.-
3. Tag / Raumtemperatur		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser;	4.-
6. Tag / Raumtemperatur		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser;	7.-
9. Tag / Raumtemperatur		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser;	1.-
2. Stunde / 60°C		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser;	3.-
4. Stunde / 60°C		(volumetrisch)
Oxidierbarkeit, als KMnO ₄	Destilliertes Wasser;	5.-
6. Stunde / 60°C		(volumetrisch)
Chlorzehrung		(colorimetr.)
Chlorzehrung	1.-3. Tag	(colorimetr.)
Chlorzehrung	4.-6. Tag	(colorimetr.)
Chlorzehrung	7.-9. Tag	(colorimetr.)
Spezifische Untersuchungen	zur Bestimmung	
d.Kunststoffes		(qual.)
Kunststoffbeschichtungen auf	metallischem Werkstoff	(qual.)
Erweichungstemperatur		(Heizmikroskop)
Schmelzbereich		(Heizmikroskop)
Kautschuk-Identifizierung		
Identifizierung von Polymeren		(FTIR)
Identifizierung von Metallen		(qual.)
Zellglasbeschichtungen		(qual.,Tüpfelreaktion)
Plasthilfsstoffe		(quant.,Soxhlet)
Plasthilfsstoffe		(quant., Fexika)
Plasthilfsstoffe		(qual.,DC)
Angabe CE-Kennzeichen		
Angabe Importeur		
Adresse Importeur	oder Hersteller	
Gebrauchsanweisung vorhanden		
Altersangabe und/oder	Symbol vorhanden	
Form von Beißringen		
Form von Babyklappern		
Kleinspielzeug und lösbare	Teile (Prüfzylinder)	
Quellendes Material		
Waffennachbildung		
Nachbildungen von Schutzaus-	rüstungen (Augenschutz)	
Beanspruchung von Spielzeug	(Bruchfestigkeit)	
Fallbeanspruchung		
Zugfestigkeit von Nähten	(Zwick)	
Prüfung nicht lösbarer Teile	(Zwick)	
Dichtheit von Beißringen	(Zwick)	
Zugänglichkeit mittels	Prüffinger	
Kantenprüfung		
Spitzenprüfung		
Herstellung Migrationslösung	mit Salzsäure	(gemäß EN-71/3)
Art und Menge der chemischen	Stoffe	(gemäß EN-71/4)
Einhaltung der Kennzeich-	nungsvorschriften	(gemäß EN-71/4)
Einhaltung der Kennzeich-	nungsvorschriften	(gemäß EN-71/5)
Inhaltsangabe mit Erste-Hilfe	Informationen	(gemäß EN-71/4)

Sicherheitshinweise		(gemäß EN-71/5)
Chemische Zusammensetzung		(gemäß EN-71/5)
Speichelechtheit		(gemäß ÖNORM S 1555)
Schweißechtheit		(gemäß ÖNORM S 1555)
Reibechtheit		(gemäß ÖNORM S 1555)
Nickelabgabe, gemäß Nickel- 204/2000	Verordnung BGBl.II	(AAS)
Linalool		(GC)
Geruch auf frischem Bruch		
Geschmack der frisch ange- schnittenen Probe		
Geruch in der Wärme		
Geruch von mit der Probe geschmack der wäßrigen	imprägniertem Filterpapier Auskochung	
Erstarrungspunkt		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Verbrennungsrückstand		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Freies Alkali		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Freie Säure		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Fremde organische Stoffe		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Fluoreszierende Stoffe		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Iodfarbzahl		(gemäß ÖAB, 3.Auflage)
Nickelabgabe		(gemäß Nickelverordnung BGBl.Nr. 592/1993)
Nickelabgabe, angepaßter Wert	gemäß ÖNORM EN 1811,	(AAS)
Inhalt		(Messen des Volumens bzw. der Masse)
Inhalt der Meßkappe		
Inhalt der Meßkappe		(Messen des Volumens)
Inhalt der Meßkappe		(gemessen durch Befüllung mit dem Produkt)
Chemische Untersuchung:		
=====		
Trockenrückstand (bei 105°C)		
Trockenrückstand (bei 105°C)		(gravimetr.)
Salzsäureunlöslicher Anteil	der Asche im Produkt	
Salzsäureunlöslicher Anteil	der Asche im Produkt	(gravimetr.)
Ionennachweis im säureun-	löslichen Anteil der Asche	(qual.)
Ionennachweis im säurelös-	lichen Anteil der Asche	(qual.)
Freies Alkalihydroxid,	berechnet als NaOH	(titrimetr.)
Freies Alkalihydroxid,	berechnet als NaOH	(nach Hope)
Freies Alkalicarbonat,	berechnet als Natriumcarbonat	(titrimetr.)
Freies Alkalihydroxid		(qual.)
Freie Fettsäuren, berechnet	als Ölsäure	(nach Hope)
Gesamtgehalt an Fettsäuren		
Freies Alkalicarbonat,	berechnet als Kaliumcarbonat	(titrimetr.)
Freies Alkalihydroxid,	berechnet als Kaliumhydroxid	(titrimetr.)
Freies Alkalicarbonat		(qual.)
Verseifbarer Anteil im	Chloroformextrakt	
Verseifbarer Anteil im	Chloroformextrakt	(gravimetr.)
Unverseifbarer Anteil im	Chloroformextrakt	

Unverseifbarer Anteil im Chloroformextrakt	Chloroformextrakt	(gravimetr.)
Chloroformextrakt		(gravimetr.)
WAS - Ethanolreinextrakt		(gravimetr.)
WAS - Ethanolreinextrakt		(gravimetr.)
MBAS - Gehalt		(photometr.)
MBAS - Gehalt		(photometr.)
BiAS - Gehalt		(potentiometr.)
BiAS - Gehalt		(potentiometr.)
Quarternäre Ammoniumverbindungen	verbindungen	(qual.)
Quarternäre Ammoniumverbindungen	verbindungen	(Farbreaktion)
Quarternäre Ammoniumverbindungen	verbindungen	(qual.,DC)
UV-Durchlässigkeit bei 280-320 nm	280-320 nm	(photometr.)
UV-Durchlässigkeit bei 280-320 nm	280-320 nm	(photometr.)
UV-Durchlässigkeit bei 320-400 nm	320-400 nm	(photometr.)
UV-Durchlässigkeit bei 320-400 nm	320-400 nm	(photometr.)
In vitro Bestimmung des Lichtschutzfaktors	Lichtschutzfaktors	(photom./turbidom.)
In vitro Bestimmung des Lichtschutzfaktors	Lichtschutzfaktors	(photom./turbidom.)
Carbonat		(gravimetr.)
Alkylbenzolsulfonat		(qual.,DC)
Konservierungsstoffe:		
Formaldehyd		(photometr.)
Formaldehyd		(HPLC)
Formaldehyd		(qual.)
Formaldehyd gesamt		(photometr.)
Hexachlorophen		(qual.,DC)
Dichlorophen		(qual.,DC)
Methylparaben		(HPLC)
Methylparaben		(GC)
Methylparaben		(qual.,DC)
Ethylparaben		(HPLC)
Ethylparaben		(GC)
Ethylparaben		(qual.,DC)
Propylparaben		(HPLC)
Propylparaben		(GC)
Propylparaben		(qual.,DC)
Phenoxyethanol		(HPLC)
Phenoxyethanol		(GC)
Phenoxyethanol		(qual.,DC)
5-Chlor-2-methyl-3(2H)-isothiazolon	isothiazolon	(DC)
5-Chlor-2-methyl-3(2H)-isothiazolon	isothiazolon	(HPLC)
2-Methyl-3(2H)-isothiazolon		(DC)
2-Methyl-3(2H)-isothiazolon		(HPLC)
Benzethoniumchlorid		(HPLC)
Benzethoniumchlorid		(qual.,DC)
Benzethoniumchlorid		(quant., DC)
Benzalkoniumchlorid		(HPLC)
Benzalkoniumchlorid		(qual.,DC)
Benzalkoniumchlorid		(quant., DC)
Butylparaben		(HPLC)
Butylparaben		(GC)
Butylparaben		(qual.,DC)
Benzylparaben		(GC)
Wirkstoffe:		
Harnstoff		(qual.,DC)
Guajazulen		(qual.,DC)

Fluorid, berechnet als	Aluminiumfluorid	(Fluoridsensitive Elektrode)
Fluorid, berechnet als	Kaliummonofluorophosphat	
Fluorid, berechnet als	Kaliummonofluorophosphat	(Fluoridsensitive Elektrode)
Fluorid, berechnet als	Natriummonofluorophosphat	
Fluorid, berechnet als	Natriummonofluorophosphat	(Fluoridsensitive Elektrode)
Fluorid, berechnet als	Kaliumfluorid	(Fluoridsensitive Elektrode)
Fluorid, berechnet als	Natriumfluorid	(Fluoridsensitive Elektrode)
Benzophenone-3		(HPLC)
Benzophenone-3		(qual., DC)
Benzophenone-3		(quant., DC)
Butyl Methoxydibenzoylmethane		(HPLC)
Octyl Methoxycinnamate		(HPLC)
4-Methylbenzylidene Camphor		(HPLC)
Octyl Triazone		(HPLC)
Titanium Dioxide		(photometr.)
3-Benzylidene Camphor		(HPLC)
Benzylidene Camphor Sulfonic Acid		(HPLC)
Camphor Benzalkonium Metho- sulfate		(HPLC)
Homosalate		(HPLC)
Isoamyl p-Methoxycinnamate		(HPLC)
Octocrylene		(HPLC)
Octyl Salicylate		(HPLC)
PABA		(HPLC)
PEG-25 PABA		(HPLC)
Phenylbenzimidazole Sulfonic Acid		(HPLC)
Terephthalylidene Dicamphor Sulfonic Acid		(HPLC)
Bestimmung von ZnO		(titrimetr.)
3-(N-n-Butyl-N-acetyl)-amino- propionsäure-ethylester		(GC)
2-Ethyl-1,3-hexandiol		(GC)
Dimethylphthalat		(GC)
Dimethylphthalat		(qual., DC)
N,N-Diethyl-m-toluamid		(GC)
Kiefernadel-Öl, Pinus silvestris		(qual., DC)
Latschenkiefern-Öl, Pinus mugo Turr.		(qual., DC)
Lavendelblüten-Öl, Lavendula hybrida		(qual., DC)
Tannennadel-Öl, Abies alba		(qual., DC)
Wacholderbeer-Öl, Juniperus communis		(qual., DC)
Arnika-Öl, Arnica montana		(qual., DC)
Pfefferminz-Öl, Mentha piperita		(qual., DC)
Rosmarin-Öl, Rosmarinus officinalis		(qual., DC)
Eucalyptus-Öl, Eucalyptus globulus		(qual., DC)
Lärchenterpentin-Öl, Turpentine		(qual., DC)
Fichtennadel-Öl, Picea excelsa		(qual., DC)
Linalool		(GC)
Salicylsäuremethylester		(GC)
Salicylsäuremethylester		(qual., DC)
D,L-Campher		(GC)
Nicotinsäure		(qual., DC)
Nicotinsäureester		(qual., DC)
Nicotinsäurebenzylester		(GC)
Nicotinsäurebenzylester		(qual., DC)
Nicotinsäurebenzylester		(quant., DC)
Nicotinsäuremethylester		(GC)
Nicotinsäuremethylester		(qual., DC)

Nicotinsäuremethylester	(quant., DC)
Menthol	(GC)
Salvia officinalis	(qual., DC)
Salbei-Öl, Salvia officinalis	(qual., DC)
Aluminiumsulfat	(gravimetr.)
Triclosan	(GC)
Triclosan	(qual., DC)
Triclosan	(quant., DC)
Undecylensäurediethanolamid	(qual., DC)
Farnesol	(GC)
Farnesol	(qual., DC)
Aluminiumchlorhydroxy- allantoinat	(gravimetr.)
Aluminiumhydroxychlorid	(gravimetr.)
Kaliumaluminiumsulfat	(gravimetr.)
Ammoniumaluminiumsulfat	(gravimetr.)
Triethyl Citrate	(GC)
Al berechnet als Aluminium- chorhydrat . 2,5 H2O	(titrimetr.)
Al berechnet als Aluminium- sulfat	(titrimetr.)
Thioglycolsäure	(iodometr.)
Thioglycolsäure	(qual., DC)
Natriumthioglycolat	
Natriumthioglycolat	(iodometr.)
Ammoniumthioglycolat	
Ammoniumthioglycolat	(iodometr.)
Strontiumthioglycolat	
Strontiumthioglycolat	(iodometr.)
Calciumthioglycolat	
Calciumthioglycolat	(iodometr.)
Salicylsäure	(qual.)
Salicylsäure	(quant., DC)
Thiomilchsäure	(qual., DC)
Pyrithion	(titrimetr.)
Aluminium-Pyrithion berechnet aus Pyrithiongehalt	(titrimetr.)
Magnesium-Pyrithion berechnet aus Pyrithiongehalt	(titrimetr.)
Zink-Pyrithion berechnet aus Pyrithiongehalt	(titrimetr.)
Piroctone Olatin	(photometr.)
Piroctone Olatin	(qual., DC)
Climbazol	(qual., DC)
Zink-Pyrithion	(photometr.)
Zink-Pyrithion	(HPLC)
Zink-Pyrithion	(qual., DC)
D,L - alpha - Bisabolol	(GC)
D,L - alpha - Bisabolol	(qual., DC)
alpha-Tocopherol	(HPLC)
alpha-Tocopherol	(GC)
alpha - Tocopherolacetat	(GC)
Chamomilla recutita	(qual., DC)
Kamillenblütenöl, Chamomilla recutita	(qual., DC)
D,L - Panthenol	(HPLC)
D,L - Panthenol	(qual., DC)
D,L - Panthenol	(quant., DC)
Bestandteile von Haaroxydationsfarben:	
o-Toluylenamin	(qual., DC)
m-Toluylenamin	(qual., DC)
o-Phenylendiamin	(HPLC)
o-Phenylendiamin	(qual., DC)

m-Phenylendiamin	(HPLC)
m-Phenylendiamin	(qual.,DC)
p-Phenylendiamin	(qual.,DC)
Resorcin	(HPLC)
Resorcin	(qual.,DC)
Brenzkatechin	(qual.,DC)
Pyrogallol	(qual.,DC)
Hydrochinon	(HPLC)
Hydrochinon	(qual.,DC)
Diaminoanisol	(qual.,DC)
p-Aminoanisol	(qual.,DC)
p-Toluyldiamin	(qual.,DC)
o-Toluyldiamin	(qual.,DC)
m-Toluyldiamin	(qual.,DC)
2,4,5,6-Tetraaminopyrimidin- sulfat	(HPLC)
2-Amino-3-Hydroxypyridin	(HPLC)
o-Aminophenol	(HPLC)
p-Phenylendiamin	(HPLC)
p-Aminophenol	(HPLC)
4-Amino-m-Kresol	(HPLC)
3,4-Toluyldiamin	(HPLC)
4-Chlorresorcinol	(HPLC)
tert. Butylhydrochinon	(HPLC)
2,4-Diaminophenoxyethanol.HCl	(HPLC)
2,6-Diaminopyridin	(HPLC)
m-Aminophenol	(HPLC)
4-Amino-2-Hydroxytoluol	(HPLC)
2-Methyl-5-Hydroxyethylamino- phenol	(HPLC)
2,4-Toluyldiamin	(HPLC)
2-Nitro-p-Phenylendiamin	(HPLC)
4-Amino-3-Nitrophenol	(HPLC)
6-Hydroxyindol	(HPLC)
1,5-Naphthalindiol	(HPLC)
2,7-Naphthalindiol	(HPLC)
1-Naphthylamin	(HPLC)
2-Naphthol	(HPLC)
1-Naphthol	(HPLC)
Farbstoffe:	
Nachweis folgender Farbstoffe	(DC)
Acid Blue 3 CI 42051	(qual.,DC)
Melissen-Öl, Melissa officinalis	(qual.,DC)
Baldrian-Öl, Valeriana officinalis	(qual.,DC)
Thymian-Öl	(qual.,DC)
Nelken-Öl	(qual.,DC)
Geranium-Öl	(qual.,DC)
Ringelblumen-Öl, Calendula officinalis	(qual.,DC)
Orangen-Öl	(qual.,DC)
Zitronen-Öl	(qual.,DC)
Bergamotte-Öl, Citrus bergamia	(qual.,DC)
Rosen-Öl	(qual.,DC)
Teebaumöl, Melaleuca Alternifolia	(qual.,DC)
sonstige Untersuchungen:	
Borsäure	(titrimetr.)
Borsäure	(qual.)
Glimmer	(gravimetr.)
Talkum	(gravimetr.)

Untersuchung auf:	
Ethanol	(GC)
Isopropanol	(GC)
Limonen	(GC)
Gehalt an etherischen Ölen	(Wasserdampfdestillation)
Pflanzenextrakte	(qual.,DC)
Kollagen (berechnet aus Hydroxyprolin)	
Delta-9-Tetrahydrocannabinol	(GC)
Delta-8-Tetrahydrocannabinol	(GC)
Cannabinol	(GC)
Cannabidiol	(GC)
Aktiver Sauerstoff, berechnet als Natriumperborat.3H ₂ O	(titrimetr.)
Perborat, berechnet als Borsäure	(titrimetr.)
Peroxyhydratgehalt, berechnet als Wasserstoffperoxid	(titrimetr.)
Zimt-Öl, Cinnamomum Zeylanicum	(qual.,DC)
Gesamtsilikat, berechnet als SiO ₂	(gravimetr.)
Moschus Ambrette	(GC-MS)
Moschus Keton	(GC-MS)
Moschus Mosken	(GC-MS)
Moschus Tibetan	(GC-MS)
Moschus Xylol	(GC-MS)
N-Nitrosodiethanolamin (Analyse durchgeführt von ÖKOLAB Ges.m.b.H., Wien)	(GC-TEA)
Lichtschutzfaktor (LSF) (durchgeführt Institut für experimentelle Dermatologie, der Univ. Witten/Herdecke)	
Lichtschutzfaktor (LSF) (durchgeführt Institut für experimentelle Dermatologie, der Univ. Witten/Herdecke) (nach COLIPA)	
Colecalciferol (Vitamin D3) (Analyse durchgeführt von Bundesinstitut f.Arzneimittel,Wien)	(HPLC)
Chrom (VI)	(photometr.)
IR-spektroskopische Überprüfung auf	
IR-spektroskopische Überprüfung auf	(IR-spektr.)
Mikroskopische Untersuchung :	
Mikroskopischer Befund:	
Pflanzliche Bestandteile	(mikroskopisch)
Verdickungsmittel	(mikroskopisch)
Stärke	(mikroskopisch)
Sonstige Bestandteile	(mikroskopisch)
Verunreinigungen	(mikroskopisch)
Untersuchung auf Fremdkörper :	
Identifizierung des Fremdkörpers	
Tierische Schädlinge, Befund:	
Parasitologischer Befund	
Pathologisch-anatomischer Befund	
Pathologisch-histologischer Befund	
Untersuchung auf Nematodenlarven	
Untersuchung auf Trematoden-Metazerkarien	
Untersuchung auf sonstige Tiere und Tierkörper Teile	
Teerfarbstoffe - Qualitative Prüfung	(Wollanfärbemeth.)
Künstliche Färbung	
Künstliche Färbung	(Wollanfärbemeth.)
Farbstoff-Identifizierung	
Farbstoff-Identifizierung	(DC)

Farbstoff-Identifizierung	(HPLC)
Farbstoff-Identifizierung	(papierchromatograph.)
Natürliche Färbung	
Natürliche Färbung	(DC)
Untersuchung auf Curcumin	
Untersuchung auf Paprika	
Anthocyan-Fingerprint	(HPLC)
Monascus purpureus Pigment	(DC)
Tartrazin (E102; C.I.19140)	(HPLC)
Tartrazin (E102; C.I.19140)	(papierchromatograph.)
Orange GGN (E111; C.I.15980)	(HPLC)
Orange GGN (E111; C.I.15980)	(papierchromatograph.)
Gelborange S (E110;C.I.15985)	(HPLC)
Gelborange S (E110;C.I.15985)	(papierchromatograph.)
Chinolingelb (E104;C.I.47005)	(HPLC)
Chinolingelb (E104;C.I.47005)	(papierchromatograph.)
Echtsäureviolett R (C.I. 45190)	(HPLC)
Amaranth (Naphtolrot S; E123; C.I.16185)	(HPLC)
Amaranth (Naphtolrot S; E123; C.I.16185)	(papierchromatograph.)
Cochenillerot A (E124; C.I.16255)	(HPLC)
Cochenillerot A (E124; C.I.16255)	(papierchromatograph.)
Azorubin (E122; C.I.14720)	(HPLC)
Azorubin (E122; C.I.14720)	(papierchromatograph.)
Erythrosin (E127; C.I.45430)	(HPLC)
Erythrosin (E127; C.I.45430)	(papierchromatograph.)
Patentblau AE (Brillantblau FCF; Erioglaucin; E133; C.I.42090)	(HPLC)
Patentblau AE (Brillantblau FCF; Erioglaucin; E133; C.I.42090)	(papierchromatograph.)
Brillantschwarz BN (E151; C.I.28440)	(HPLC)
Brillantschwarz BN (E151; C.I.28440)	(papierchromatograph.)
Brillantsäuregrün BS (E142; C.I.44090)	(HPLC)
Brillantsäuregrün BS (E142; C.I.44090)	(papierchromatograph.)
Patentblau V (E131; C.I. 42051)	(HPLC)
Patentblau V (E131; C.I. 42051)	(papierchromatograph.)
Acilanblau (Acilanbrillant- blau FFR; C.I.42735)	(HPLC)
Azurblau VX	(HPLC)
Azurblau VX	(papierchromatograph.)
Indigotin 1 (Indigo Karmin; E132; C.I.73015)	(HPLC)
Indigotin 1 (Indigo Karmin; E132; C.I.73015)	(papierchromatograph.)
Acilanechtgrün 10G (C.I.42170)	(HPLC)
Naphtolgrün B (C.I.10020)	(HPLC)
Echtrot E (C.I.16045)	(papierchromatograph.)
Amidonaphtolrot (C.I.18055)	(papierchromatograph.)
Ponceau 6 R (E126; C.I.16290)	(papierchromatograph.)
Thiazinrot (C.I.14780)	(papierchromatograph.)
Säurefuchsin (C.I.42685)	(papierchromatograph.)
Scharlach GN (E125;C.I.14815)	(papierchromatograph.)
Ponceau S (C.I.14700)	(papierchromatograph.)
Echtgelb (E105; C.I.13015)	(papierchromatograph.)
Chrysoin (E103; C.I.14270)	(papierchromatograph.)
Indanthrenblau RS (Anthra- chinonblau; E130; C.I.69800)	(papierchromatograph.)
Cochenille (Karminsäure; Karmin; E120; C.I.75470)	(papierchromatograph.)
Allurarot AC (E129; C.I.16035)	
Allurarot AC (E129; C.I.16035)	(papierchromatograph.)

Indigotin; (Indigokarmin; E132; C.I.73015)	(papierchromatograph.)
Braun FK (E154)	(papierchromatograph.)
Braun HT (E155; C.I.20285)	(papierchromatograph.)
Litholrubin BK (E180)	(papierchromatograph.)
Beschreibung (Speisepilz)	
Identifizierung (Speisepilz)	
Beschreibung (Schimmelpilz)	
Identifizierung (Schimmelpilz)	
Energiegehalt (physiologischer Brennwert)	
Kilojoule / 100 g	
Kilocalorien / 100 g	
Weißbroteinheiten / 100 g	
Asparaginsäure	(AAA)
4-Hydroxyprolin	(AAA)
Threonin	(AAA)
Serin	(AAA)
Asparagin	(AAA)
Glutaminsäure	(AAA)
Glutamin	(AAA)
Prolin	(AAA)
Glycin	(AAA)
Alanin	(AAA)
Citrullin	(AAA)
Valin	(AAA)
Cystin	(AAA)
Methionin	(AAA)
Isoleucin	(AAA)
Leucin	(AAA)
Tyrosin	(AAA)
Phenylalanin	(AAA)
4-Aminobuttersäure	(AAA)
Ammoniak	(AAA)
Ammoniak	(potentiometr.)
Ornithin	(AAA)
Lysin	(AAA)
Histidin	(AAA)
Arginin	(AAA)
Tryptophan	(AAA)
Lysinalanin	(AAA)
Taurin	(HPLC)
Taurin	(AAA)
Cystein	(AAA)
Putrescin	(AAA)
Histamin	(AAA)
Cadaverin	(AAA)
Spermidin	(AAA)
Tyramin	(AAA)
Spermin	(AAA)
Phenyläthylamin	(AAA)
Serotonin	(AAA)
Tryptamin	(AAA)
BADGE; Bisphenol A-bis-(2,3- epoxypropyl)-ether	(HPLC-MS)
BADGE; Bisphenol A-bis-(2,3- epoxypropyl)-ether	(HPLC-PDA)
BADGE; Bisphenol A-bis-(2,3- epoxypropyl)-ether	(HPLC-FLD)
BADGE*2H2O; Bisphenol A-bis- (2,3-dihydroxypropyl)-ether	(HPLC-MS)

BADGE*2H2O; Bisphenol A-bis- (2,3-dihydroxypropyl)- ether	(HPLC-PDA)
BADGE*2H2O; Bisphenol A-bis- (2,3-dihydroxypropyl)- ether	(HPLC-FLD)
BADGE*2HCl; Bisphenol A-bis- (3-chloro-2- hydroxypropyl)- ether	(HPLC-MS)
BADGE*2HCl; Bisphenol A-bis- (3-chloro-2- hydroxypropyl)- ether	(HPLC-PDA)
BADGE*2HCl; Bisphenol A-bis- (3-chloro-2- hydroxypropyl)- ether	(HPLC-FLD)
BADGE*HCl*H2O; Bisphenol A-(2,3 dihydroxypropyl)- (3-chloro-2-hydroxypropyl)- ether	(HPLC-MS)
BADGE*HCl*H2O; Bisphenol A-(2,3 dihydroxypropyl)- (3-chloro-2-hydroxypropyl)- ether	(HPLC-PDA)
BADGE*HCl*H2O; Bisphenol A-(2,3 dihydroxypropyl)- (3-chloro-2-hydroxypropyl)- ether	(HPLC-FLD)
BADGE*HCl; Bisphenol A-(2,3-epoxypropyl)-(3- chloro-2-hydroxypropyl)-ether	(HPLC-MS)
BADGE*HCl; Bisphenol A-(2,3-epoxypropyl)-(3- chloro-2-hydroxypropyl)-ether	(HPLC-PDA)
BADGE*HCl; Bisphenol A-(2,3-epoxypropyl)-(3- chloro-2-hydroxypropyl)-ether	(HPLC-FLD)
Bisphenol A; 2,2'-bis- (4-Hydroxyphenyl)-propan	(HPLC-MS)
Bisphenol A; 2,2'-bis- (4-Hydroxyphenyl)-propan	(HPLC-PDA)
Bisphenol A; 2,2'-bis- (4-Hydroxyphenyl)-propan	(HPLC-FLD)
BFDGE; Bisphenol F-bis- (2,3-epoxypropyl)-ether	(HPLC-MS)
BFDGE; Bisphenol F-bis- (2,3-epoxypropyl)-ether	(HPLC-PDA)
BFDGE; Bisphenol F-bis- (2,3-epoxypropyl)-ether	(HPLC-FLD)
BFDGE*2H2O; Bisphenol F-bis- (2,3-dihydroxypropyl)- ether	(HPLC-MS)
BFDGE*2H2O; Bisphenol F-bis- (2,3-dihydroxypropyl)- ether	(HPLC-PDA)
BFDGE*2H2O; Bisphenol F-bis- (2,3-dihydroxypropyl)- ether	(HPLC-FLD)
BFDGE*2HCl; Bisphenol F-bis- (3-chloro-2- hydroxypropyl)- ether	(HPLC-MS)
BFDGE*2HCl; Bisphenol F-bis- (3-chloro-2- hydroxypropyl)- ether	(HPLC-PDA)
BFDGE*2HCl; Bisphenol F-bis- (3-chloro-2- hydroxypropyl)- ether	(HPLC-FLD)
BFDGE*HCl*H2O; Bisphenol F- (2,3-dihydroxypropyl)- (3-chloro-2-hydroxypropyl)- ether	(HPLC-MS)
BFDGE*HCl*H2O; Bisphenol F- (2,3-dihydroxypropyl)- (3-chloro-2-hydroxypropyl)- ether	(HPLC-PDA)
BFDGE*HCl*H2O; Bisphenol F- (2,3-dihydroxypropyl)- (3-chloro-2-hydroxypropyl)- ether	(HPLC-FLD)
BFDGE*HCl; Bisphenol F-(2,3- epoxypropyl)-(3-chloro-2- hydroxypropyl)-ether	(HPLC-MS)
BFDGE*HCl; Bisphenol F-(2,3- epoxypropyl)-(3-chloro-2- hydroxypropyl)-ether	(HPLC-PDA)

BFDGE*HCl; Bisphenol F-(2,3- epoxypropyl)-(3-chloro-2-hydroxypropyl)-ether	(HPLC-FLD)
Bisphenol F; 2,2'-bis-(4-Hydroxyphenyl)-methan	(HPLC-MS)
Bisphenol F; 2,2'-bis-(4-Hydroxyphenyl)-methan	(HPLC-PDA)
Bisphenol F; 2,2'-bis-(4-Hydroxyphenyl)-methan	(HPLC-FLD)
BADGE*H2O; Bisphenol A-(2,3- epoxypropyl)-(2,3-dihydroxy- propyl)-ether	(HPLC-MS)
BADGE*H2O; Bisphenol A-(2,3- epoxypropyl)-(2,3-dihydroxy- propyl)-ether	(HPLC-PDA)
BADGE*H2O; Bisphenol A-(2,3- epoxypropyl)-(2,3-dihydroxy- propyl)-ether	(HPLC-FLD)
Summe der Epoxide und Chlor- hydrine von BADGE und BFDGE	(HPLC-MS)
Summe der Epoxide und Chlor- hydrine von BADGE und BFDGE	(HPLC-PDA)
Summe der Epoxide und Chlor- hydrine von BADGE und BFDGE	(HPLC-FLD)
Summe BADGE,BFDGE u.Derivate	(HPLC-MS)
Summe BADGE,BFDGE u.Derivate	(HPLC-PDA)
Summe BADGE,BFDGE u.Derivate	(HPLC-FLD)
Summe der Epoxide und Chlorhydrine von BADGE und BFDGE	(HPLC-MS)
Summe der Epoxide und Chlorhydrine von BADGE und BFDGE	(HPLC-PDA)
Summe der Epoxide und Chlorhydrine von BADGE und BFDGE	(HPLC-FLD)
2,2-Bis(4-Hydroxyphenyl)- ether (BADGE) im Ölanteil	propan-bis(2,3-epoxypropyl)- Extraktion mit n-Heptan (HPLC)
2,2-Bis(4-Hydroxyphenyl)- ether (BADGE) im Doseninhalt	propan-bis(2,3-epoxypropyl)- Extraktion mit n-Heptan (HPLC)
BADGE;2,2'-Bis(4-Hydroxy- epoxy- propyl)ether im Doseninhalt	phenyl)-propan-bis(2,3- (HPLC)
BADGE;2,2'-Bis(4-Hydroxy- epoxy- propyl)ether im Doseninhalt	phenyl)-propan-bis(2,3- (HPLC-MS)
2,2-Bis(4-Hydroxyphenyl)- ether (BADGE) in Wasser	propan-bis(2,3-epoxypropyl)- Festphasenextraktion (HPLC)
Bisphenol-A; 2,2'-(Bis im Doseninhalt	(4-Hydroxyphenyl)-propan (HPLC)
Bisphenol-A; 2,2'-(Bis im Doseninhalt	(4-Hydroxyphenyl)-propan (HPLC-MS)
Chlorhydrolyseprodukt v.BADGE;2,2'-Bis(4-Hydroxyphenyl)- propyl)ether im Doseninhalt	propan-bis(3-chloro-2-hydroxy- (HPLC)
Chlorhydrolyseprodukt v.BADGE;2,2'-Bis(4-Hydroxyphenyl)- propyl)ether im Doseninhalt	propan-bis(3-chloro-2-hydroxy- (HPLC-MS)
Hydrolyseprodukt von BADGE; 2,2'-Bis(4-Hydroxyphenyl)- propyl)ether im Doseninhalt	propan-bis(2,3-dihydroxy- (HPLC)
Hydrolyseprodukt von BADGE; 2,2'-Bis(4-Hydroxyphenyl)- propyl)ether im Doseninhalt	propan-bis(2,3-dihydroxy- (HPLC-MS)
Orthophosphat	(DC)

Pyrophosphat	(DC)
Tripolyphosphat	(DC)
Höher kondensierte Phosphate	(DC)
Hoch kondensierte Phosphate am Startpunkt des Chromato- gramms	(DC)
Phosphorsäure berechnet als Phosphor-(V)-Oxid Phosphor	
P-Zahl nach Wyler	
Domainsäure	(HPLC)
Semicarbazid	(HPLC)
3-Amino-2-oxazolidinon	(HPLC)
Abamectin	(HPLC)
Doramectin	(HPLC)
Moxidectin	(HPLC)
Ivermectin	(HPLC)
Fructose	(enzymat.)
Fructose	(HPLC)
Galactose	(enzymat.)
Glucose	(enzymat.)
Glucose	(HPLC)
Lactose	(enzymat.)
Maltose	(enzymat.)
Mannose	(enzymat.)
Saccharose	(enzymat.)
Saccharose	(HPLC)
Saccharose	(polarimetr.)
Saccharose	(nach Fehling)
Oligosaccharide (inkl. Maltose)	(enzymat.)
Buttersäure-ME	(GC)
Capronsäure-ME	(GC)
Heptansäure-ME	(GC)
Caprylsäure-ME	(GC)
Nonansäure-ME	(GC)
Caprinsäure-ME	(GC)
10-Methyl-Undecansäure-ME	(GC)
Laurinsäure-ME	(GC)
Tridecansäure-ME	(GC)
12-Methyl-Tridecansäure-ME	(GC)
Myristinsäure-ME	(GC)
Myristelaidinsäure-ME	(GC)
Myristoleinsäure-ME	(GC)
12-Methyl-Tetradecansäure-ME	(GC)
Pentadecansäure-ME	(GC)
14-Methyl-Pentadecansäure-ME	(GC)
Palmitinsäure-ME	(GC)
Palmitelaidinsäure-ME	(GC)
Palmitoleinsäure-ME	(GC)
Hexadecensäuren-ME	(GC)
14-Methyl-Hexadecansäure-ME	(GC)
Heptadecansäure-ME	(GC)
Heptadecensäuren-ME	(GC)
16-Methyl-Heptadecansäure-ME	(GC)
Stearinsäure-ME	(GC)
Elaidinsäure-ME	(GC)
Ölsäure-ME	(GC)
Vaccinsäure-ME	(GC)

Octadecensäuren-ME	(GC)
Linolsäure-ME	(GC)
Linolensäure-ME	(GC)
16-Methyl-Octadecensäure-ME	(GC)
Nonadecensäure-ME	(GC)
18-Methyl-Nonadecensäure-ME	(GC)
Arachinsäure-ME	(GC)
Eikosensäuren-ME	(GC)
11,14-Eikosadiensäure-ME	(GC)
20-Methyl-Eikosensäure-ME	(GC)
Behensäure-ME	(GC)
Brassidinsäure-ME	(GC)
Erucasäure-ME	(GC)
Dokosensäuren-ME	(GC)
Lignocerinsäure-ME	(GC)
Nervonsäure-ME	(GC)
gamma-Linolensäure-ME	(GC)
Tetradecensäuren-ME	(GC)
2-Methyl-Buttersäure-ME	(GC)
Valeriansäure-ME	(GC)
4-Methyl-Hexansäure-ME	(GC)
6-Methyl-Heptansäure-ME	(GC)
8-Methyl-Nonansäure-ME	(GC)
Undecensäure-ME	(GC)
5-Eikosensäure-ME	(GC)
11-Eikosensäure-ME	(GC)
Homo-gamma-Linolensäure-ME	(GC)
11,14,17-Eikosatriensäure-ME	(GC)
8,11,14,17-Eikosatetraen- säure-ME	(GC)
5,8,11,14,17- Eikosatetraen- säure-ME	(GC)
18-Methyl-Eikosensäure-ME	(GC)
Heneikosensäure-ME	(GC)
Cetoleinsäure-ME	(GC)
13,16-Dokosadiensäure-ME	(GC)
13,16,19-Dokosatriensäure-ME	(GC)
7,10,13,16-Dokosatetraen- säure-ME	(GC)
7,10,13,16,19-Dokosapentaen- säure-ME	(GC)
4,7,10,13,16,19-Dokosahexaen- säure-ME	(GC)
Trikosensäure-ME	(GC)
Caseine (gesamt)	(immunchem.,RID)
Caseine (gesamt)	(IT)
Hühnereialbumin	(immunchem.,RID)
Hühnereialbumin	(IT)
Rinder-caseine	(elektroph.)
Rinder-caseine	(ELISA)
Schaf- oder Ziegen-caseine	(elektroph.)
beta-Lactoglobulin (Milken- protein)	(immunchem.,RID)
beta-Lactoglobulin (Milken- protein)	(IT)
Rinder-Gamma-Casein (Screening)	(ELISA)
Schweineproteine	(immunchem.,RID)
Schweineproteine	(ELISA)
Rinderproteine	(immunchem.,RID)
Rinderproteine	(ELISA)
Schafproteine	(immunchem.,RID)
Schafproteine	(ELISA)
Ziegenproteine	(immunchem.,RID)

Ziegenproteine	(ELISA)
Schaf- oder Ziegenproteine	(immunchem.,RID)
Schaf- oder Ziegenproteine	(ELISA)
Pferdeproteine	(immunchem.,RID)
Pferdeproteine	(ELISA)
Rehproteine	(immunchem.,RID)
Rehproteine	(ELISA)
Hirschproteine	(immunchem.,RID)
Hirschproteine	(ELISA)
Reh- oder Hirschproteine	(immunchem.,RID)
Reh- oder Hirschproteine	(ELISA)
Hühnerproteine	(immunchem.,RID)
Hühnerproteine	(ELISA)
Putenproteine	(immunchem.,RID)
Putenproteine	(ELISA)
Geflügelproteine	(immunchem.,RID)
Geflügelproteine	(ELISA)
Gliadine (Weizen)	(immunchem.,RID)
Gliadine (Weizen)	(IT)
Sojaproteine	(immunchem.,RID)
Sojaproteine	(IT)
Weichweizen	(elektroph.)
Getreideprolamine bezogen auf Europ. Gliadin-Standard	(ELISA)
neuronenspezifische Enolase (NSE)	(Western-Blot)
saures Gliafaserprotein (GFAP)	(ELISA)
Deklarierte Sorte	
Anzahl der untersuchten Knollen	
Anzahl Knollen deklarierte Sorte	
Anzahl Knollen Fremdsorte	
Ameisensäure	(enzymat.)
Ameisensäure	(HPLC)
D-Äpfelsäure	(enzymat.)
L-Äpfelsäure	(enzymat.)
D,L-Äpfelsäure	(HPLC)
L-Asparaginsäure	(enzymat.)
Bernsteinsäure	(enzymat.)
Bernsteinsäure	(HPLC)
Buttersäure	(HPLC)
Citronensäure	(enzymat.)
Citronensäure	(HPLC)
Essigsäure	
Essigsäure	(enzymat.)
Essigsäure	(HPLC)
Essigsäure	(acidimetr.)
Fumarsäure	(HPLC)
D-Gluconsäure (inkl. Lacton)	(enzymat.)
L-Glutaminsäure	(enzymat.)
D-3-Hydroxybuttersäure	(enzymat.)
D-Isocitronensäure (inkl. Lacton)	(enzymat.)
D-Milchsäure	(enzymat.)
L-Milchsäure	(enzymat.)
D,L-Milchsäure	(HPLC)
Oxalsäure	(enzymat.)
Oxalsäure	(HPLC)
Weinsäure	

Weinsäure		(HPLC)
Weinsäure		(acidimetr.)
Weinsäure		(photometrisch nach Rebelein)
Pyroglutaminsäure		(HPLC)
L-Carnitin		(HPLC)
Diethylenglycol		(GC)
Diethylenglycol		(GC-MS)
1,2-Ethandiol		(GC)
Glycerin		(enzymat.)
Glycerin		(GC)
1,2-Propandiol		(GC)
1,3-Propandiol		(GC)
1,3-Propandiol		(GC-MS)
Triethylenglykol		(GC)
Ethylenglykol		(GC)
Ethylenglykol		(GC-MS)
Sorbit		(enzymat.)
Sorbit		(HPLC)
Cholesterin		(GC)
Eigelb (berechnet aus	Cholesterin)	
Stigmasterin		(GC)
Butan		(GC)
Propan		(GC)
Benzaldehyd		(HPLC)
Benzaldehyd		(GC)
Benzaldehyd		(GC-MS)
Benzylalkohol		(GC)
Benzylalkohol		(GC-MS)
Coffein		(HPLC)
Coffein		(qual., DC)
Coffein		(quant., DC)
Ethylcarbammat (Urethan)		(GC)
Ethylcarbammat (Urethan)		(GC-MS)
Kreatinin, gesamt		(enzymat.)
Purine, ber. als Harnsäure		(enzymat.)
Theobromin		(HPLC)
Theophyllin		(HPLC)
para-Hydroxybenzaldehyd		(HPLC)
L-Asparagin		(enzymat.)
Kreatin		(enzymat.)
Dibutylphtalat		(HPLC)
Staphylokokken-Enterotoxin A	(im Lebensmittel)	(ELISA)
Staphylokokken-Enterotoxin B	(im Lebensmittel)	(ELISA)
Staphylokokken-Enterotoxin C	(im Lebensmittel)	(ELISA)
Staphylokokken-Enterotoxin D	(im Lebensmittel)	(ELISA)
Staphylokokken-Enterotoxin E	(im Lebensmittel)	(ELISA)
Staphylokokken-Enterotoxin A	(im Kulturfiltrat)	(RPLA)
Staphylokokken-Enterotoxin B	(im Kulturfiltrat)	(RPLA)
Staphylokokken-Enterotoxin C	(im Kulturfiltrat)	(RPLA)
Staphylokokken-Enterotoxin D	(im Kulturfiltrat)	(RPLA)
Staphylokokken-Enterotoxin E	(im Kulturfiltrat)	(RPLA)
Aflatoxin B1		(DC)
Aflatoxin B1		(HPLC)
Aflatoxin B1		(ELISA)
Aflatoxin B1		(berechnet auf das verzehrs- fertige Lebensmittel)

Aflatoxin B2		(DC)
Aflatoxin B2		(HPLC)
		(berechnet auf das verzehrs-
		fertige Lebensmittel)
Aflatoxin B2		(DC)
Aflatoxin G1		(HPLC)
Aflatoxin G1		(berechnet auf das verzehrs-
		fertige Lebensmittel)
Aflatoxin G1		(DC)
Aflatoxin G2		(HPLC)
Aflatoxin G2		(berechnet auf das verzehrs-
		fertige Lebensmittel)
Aflatoxin G2		(DC)
Aflatoxin M1		(HPLC)
Aflatoxin M1		(berechnet auf das verzehrs-
		fertige Lebensmittel)
Aflatoxin M1		(HPLC)
Patulin		(HPLC)
Ochratoxin A		(HPLC)
Ochratoxin A		(ELISA)
Deoxynivalenol (DON) inkl.	Acetyl-DON	(ELISA)
Deoxynivalenol (Vomitoxin,	DON)	
Deoxynivalenol (Vomitoxin,	DON)	(GC)
Deoxynivalenol (Vomitoxin,	DON)	(GC-MS)
Acetyl-Deoxynivalenol		
Zearalenon		(HPLC)
Zearalenon		(ELISA)
Moniliformin		
Aldrin		(GC)
Chlordan		(GC)
ortho, para'-TDE (DDD)		(GC)
para, para'-TDE (DDD)		(GC)
ortho, para'-DDE		(GC)
para, para'-DDE		(GC)
ortho, para'-DDT		(GC)
para, para'-DDT		(GC)
Dieldrin		(GC)
alpha-Endosulfan		(GC)
beta-Endosulfan		(GC)
Endosulfansulfat		(GC)
alpha-HCH		(GC)
beta-HCH		(GC)
Lindan (Gamma-HCH)		(GC)
delta-HCH		(GC)
Heptachlor		(GC)
Heptachlorepoxyd		(GC)
Methoxychlor		(GC)
Pirimicarb		(GC)
Propoxur		(GC)
Buprofezin		(GC)
Carbaryl		(GC)
Carbofuran		(GC)
Ethiofencarb		(GC)
Furathiocarb		(GC)
Bifenthrin		(GC)
Cyfluthrin		(GC)
Cypermethrin		(GC)

Deltamethrin	(GC)
Fenprothrin	(GC)
Fenvalerat	(GC)
Lamda-cyhalothrin	(GC)
Permethrin	(GC)
Tetramethrin	(GC)
Flucythrinat	(GC)
Fluvalinat	(GC)
Piperonylbutoxid	(GC)
Nicotin	(GC-MS)
Azoxystrobin	(GC)
Captan	(GC)
Dichlofluanid	(GC)
Diphenylamin	(HPLC)
Diphenylamin	(GC-MS)
Summe Dithiocarbamate und Thiuramdisulfide (berech. als Schwefelkohlenstoff)	(photometr.)
Summe Dithiocarbamate und Thiuramdisulfide (berech. als Schwefelkohlenstoff)	(GC)
Summe Dithiocarbamate und Thiuramdisulfide (berech. als Schwefelkohlenstoff)	(GC-MS)
Folpet	(GC)
Hexachlorbenzol	(GC)
Pentachlorphenol	(HPLC)
Pentachlorphenol	(GC-MS)
Procymidon	(GC)
Quintozen	(GC)
Tecnazen	(GC)
Vinclozolin	(GC)
Chlorothalonil	(GC)
Iprodion	(GC)
Benomylgruppe (Summe Benomyl, Carbendazim, Thiophanat- Methyl berechnet als Carbendazim)	(HPLC)
Metalaxyl	(GC)
Schwefel	(HPLC)
Imazalil	(GC)
Imazalil	(GC-MS)
Bupirimat	(GC)
Captafol	(GC)
Dichloran	(GC)
Fenarimol	(GC)
Nitrothal-isopropyl	(GC)
Penconazol	(GC)
Propiconazol	(GC)
Tolyfluanid	(GC)
Triadimefon	(GC)
Triadimenol	(GC)
Benalaxyl	(GC)
Cyproconazol	(GC)
Cyprodinil	(GC)
Diethofencarb	(GC)
Ethoxyquin	(GC)
Flusilazol	(GC)
Kresoxim-methyl	(GC)
Myclobutanil	(GC)

		(GC)
Oxadixyl		(GC)
Prochloraz		(GC)
Pyrifenox		(GC)
Pyrimethanil		(GC)
Tebuconazol		(GC)
Tetraconazol		(HPLC-MS)
Propamocarb-hydrochlorid		(GC)
Atrazin		(GC)
Desethylatrazin		(GC)
Desisopropylatrazin		(GC)
Simazin		(GC)
Propazin		(GC)
Terbutylazin		(GC)
Sebuthylazin		(GC)
Cyanazin		(GC)
Desmetryn		(GC)
Ametryn		(GC)
Prometryn		(GC)
Terbutryn		(GC)
Alachlor		(GC)
Metolachlor		(GC)
Metazachlor		(GC)
Trifluralin		(GC)
Orbencarb		(GC)
Pendimethalin		
Aldicarb einschließlich	Aldicarb-Sulfoxid und	(HPLC)
Aldicarb-Sulfon		
Aldicarb einschließlich	Aldicarb-Sulfoxid und	(GC)
Aldicarb-Sulfon		
Aldicarb einschließlich	Aldicarb-Sulfoxid und	(GC-MS)
Aldicarb-Sulfon		
Summe aus Aldicarb, Sulfoxid, Sulfon berechnet als		(HPLC)
Aldicarb		
Summe aus Ethiofencarb,	Sulfoxid, Sulfon berechnet	(HPLC)
als Ethiofencarb		
Summe aus Methiocarb,	Sulfoxid, Sulfon berechnet	(HPLC)
als Methiocarb		
Summe aus Thiodicarb, Methomyl berechnet als		(HPLC)
Methomyl		(HPLC)
Metoxuron		(HPLC)
Monuron		(HPLC)
Chlortoluron		(HPLC)
Monolinuron		(HPLC)
Diuron		(HPLC)
Isoproturon		(HPLC)
Metobromuron		(HPLC)
Buturon		(HPLC)
Linuron		(HPLC)
Neburon		(HPLC)
Amitrol		(HPLC)
Pyridate		(HPLC)
Chlorbromuron		(GC-MS)
Bentazon		
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy)-	Essigsäure einschließlich	(GC-MS)
Salze und Ester)		

2,4,5-T (2,4,5-Trichlor- schließlich Salze und	phenoxy)-Essigsäure ein- Ester)	(GC-MS)
Dicamba		(GC-MS)
Dichlorprop (2,4-DP; Propionsäure einschließlich	2-(2,4-Dichlorphenoxy)- Salze und Ester)	(GC-MS)
Dinoseb		(GC-MS)
Dinosebacetat		(GC-MS)
MCPA (4-Chlor-2-Methyl- schließlich Salze und Ester)	phenoxy)-Essigsäure ein- Ester)	(GC-MS)
MCPB (4-(4-Chlor-2-Methyl- schließlich Salze und Ester)	phenoxy)-Buttersäure ein- Ester)	(GC-MS)
Mecoprop (MCP; 2-(4-Chlor- Propion- säure einschließlich	2-Methylphenoxy)- Salze und Ester)	(GC-MS)
Propyzamid		(GC)
Chlorpropham		(GC)
Bromoxynil		(GC-MS)
loxynil		(GC-MS)
Nitrofen		(GC)
Endrin		(GC)
Chlorbensid		(GC)
Binapacryl		(GC)
Brompropylat		(GC)
Chlorbenzilat		(GC)
Chlorpropylat		(GC)
Dicofol		(GC)
Tetradifon		(GC)
Chlorfenson		(GC)
Acrinathrin		(GC)
Chlordimeform		(GC)
Methylisothiocyanat		(GC)
Methylisothiocyanat		(GC-MS)
Allylisothiocyanat		(GC)
Allylisothiocyanat		(GC-MS)
Chlormequat		(HPLC-MS)
Mepiquat		(HPLC-MS)
Acephat		(GC)
Azinphos-ethyl		(GC)
Azinphos-methyl		(GC)
Bromophos		(GC)
Bromophos-ethyl		(GC)
Chlorfenvinphos		(GC)
Chlorpyrifos		(GC)
Chlorpyrifos-methyl		(GC)
Coumaphos		(GC)
Demethon-S-methylsulfon		(GC)
Diazinon		(GC)
Dichlorvos		(GC)
Dimethoat		(GC)
Dioxathion		(GC)
Disulfoton		(GC)
Ethion		(GC)
Etrimphos		(GC)
Fenchlorphos		(GC)
Fenitrothion		(GC)
Fenthion		(GC)
Heptenophos		(GC)

Iodfenphos		(GC)
Malaoxon		(GC)
Malathion		(GC)
Mecarbam		(GC)
Methamidophos		(GC)
Methidathion		(GC)
Mevinphos		(GC)
Monocrotophos		(GC)
Omethoat		(GC)
Paraoxon		(GC)
Paraoxon-methyl		(GC)
Parathion		(GC)
Parathion-methyl		(GC)
Phorat		(GC)
Phosalone		(GC)
Phosmet		(GC)
Pirimiphos-methyl		(GC)
Pyrazophos		(GC)
Pyridafenthion		(GC)
Quinalphos		(GC)
TEPP		(GC)
Tetrachlorvinphos		(GC)
Thiomethon		(GC)
Tolclofos-methyl		(GC)
Triazophos		(GC)
Chloramphenicol		(GC)
Chloramphenicol		(GC-MS)
Chloramphenicol		(ELISA)
Chloramphenicol		(HPLC-MS)
Lincomycin		(DC-bioautograph.)
Nicarbazin		(HPLC)
Trimethoprim		(HPLC)
Trimethoprim		(DC-bioautograph.)
Nicarbazin		(HPLC)
Meticlorpindol		(HPLC)
Imidazole und Nitroimidazole		
Chlortetracyclin		(DC)
Chlortetracyclin		(HPLC)
Chlortetracyclin		(DC-bioautograph.)
Oxytetracyclin		(DC)
Oxytetracyclin		(HPLC)
Oxytetracyclin		(DC-bioautograph.)
Tetracyclin		(DC)
Tetracyclin		(HPLC)
Tetracyclin		(DC-bioautograph.)
Chlortetracyclin inkl.	4-Epi-Chlortetracyclin	(HPLC)
Chlortetracyclin inkl.	4-Epi-Chlortetracyclin	(ELISA)
Oxytetracyclin inkl.	4-Epi-Oxytetracyclin	(HPLC)
Oxytetracyclin inkl.	4-Epi-Oxytetracyclin	(ELISA)
Tetracyclin inkl.	4-Epi-Tetracyclin	(HPLC)
Tetracyclin inkl.	4-Epi-Tetracyclin	(ELISA)
Tetracycline		(ELISA)
Makrolide		
Erythromycin		(DC-bioautograph.)
Oleandomycin		(DC-bioautograph.)
Tylosin		(HPLC)

Tylosin		(DC-bioautograph.)
Spiramycin		(HPLC)
Spiramycin		(DC-bioautograph.)
Sulfacetamid		(HPLC)
Sulfachlorpyridazin		(HPLC)
Sulfadiazin		(HPLC)
Sulfadoxin		(HPLC)
Sulfamerazin		(HPLC)
Sulfameter		(HPLC)
Sulfamethazin (Sulfadimidin)		(HPLC)
Sulfamethizol		(HPLC)
Sulfamethoxazol		(HPLC)
Sulfamethoxypyridazin		(HPLC)
Sulfanilamid		(HPLC)
Sulfapyridin		(HPLC)
Sulfaquinoxalin		(HPLC)
Sulfathiazol		(HPLC)
Sulfatroxazol		(HPLC)
Sulfisomidin		(HPLC)
Sulfisoxazol		(HPLC)
Sulfabenzamid		(HPLC)
Sulfadimethoxin		(HPLC)
Sulfaguanidin		(HPLC)
Sulfamoxol		(HPLC)
beta-Lactame		
Ampicillin		(HPLC)
Benzylpenicillin		(HPLC)
Cloxacillin		(HPLC)
Dicloxacillin		(HPLC)
Oxacillin		(HPLC)
Nafcillin		(HPLC)
Streptomycin		(HPLC)
Lasalocid		(HPLC)
Lasalocid		(DC-bioautograph.)
Monensin		(HPLC)
Monensin		(DC-bioautograph.)
Narasin		(HPLC)
Narasin		(DC-bioautograph.)
Salinomycin		(HPLC)
Salinomycin		(DC-bioautograph.)
Enrofloxacin		(HPLC)
Ciprofloxacin		(HPLC)
Marbofloxacin		(HPLC)
Danofloxacin		(HPLC)
Difloxacin		(HPLC)
Sarafloxacin		(HPLC)
Oxolinsäure		(HPLC)
Nalidixinsäure		(HPLC)
Flumequin		(HPLC)
Hormone und Anabolika		
Dibutylphtalat		(HPLC)
Psychopharmaka		
Trichlorfluormethan		(GC)
1,1,1-Trichlorethan		(GC)
Tetrachlormethan	(Tetrachlorkohlenstoff)	(GC)
Trichlorethen	(Trichlorethylen)	(GC)

Tetrachlorethen (Perchloroethylen)	(GC)
Trichlormethan (Chloroform)	(GC)
Bromdichlormethan	(GC)
Dibromchlormethan	(GC)
Tribrommethan (Bromoform)	(GC)
Dichlordifluormethan	(GC)
1,1,2-Trichlortrifluoethan	(GC)
1,1-Dichlorethen (Vinylidenchlorid)	(GC)
Dichlormethan (Methylenchlorid)	(GC)
1,2-Dichlorethan	(GC)
1,1,2-Trichlorethan	(GC)
1,1,2,2-Tetrachlorethan	(GC)
Trichlornitromethan (Chlorpikrin)	(GC)
2,4,4'-Trichlorbiphenyl (28)	(GC)
2,2',5,5'-Tetrachlor- biphenyl (52)	(GC)
2,2',4,5,5'-Pentachlor- biphenyl (101)	(GC)
2,2',3,4,4',5'-Hexachlor- biphenyl (138)	(GC)
2,2',4,4',5,5'-Hexachlor- biphenyl (153)	(GC)
2,2',3,4,4',5,5'-Hepta- chlorbiphenyl (180)	(GC)
2,3',4,4',5-Pentachlor- biphenyl (118)	(GC)
2,3,7,8-Tetrachlordi- benzo-p-dioxin	(GC-MS)
1,2,3,7,8-Pentachlordi- benzo-p-dioxin	(GC-MS)
1,2,3,4,7,8-Hexachlordibenzo- p-Dioxin	(GC-MS)
1,2,3,6,7,8-Hexachlordibenzo- p-dioxin	(GC-MS)
1,2,3,7,8,9-Hexachlordibenzo- p-dioxin	(GC-MS)
1,2,3,4,6,7,8-Heptachlordi- benzo-p-dioxin	(GC-MS)
Octachlordibenzo- p-dioxin	(GC-MS)
2,3,7,8-Tetrachlordibenzo- furan	(GC-MS)
1,2,3,7,8-Pentachlordibenzo- furan	(GC-MS)
2,3,4,7,8-Pentachlordibenzo- furan	(GC-MS)
1,2,3,4,7,8-Hexachlordibenzo- furan	(GC-MS)
1,2,3,6,7,8-Hexachlordibenzo- furan	(GC-MS)
2,3,4,6,7,8-Hexachlordibenzo- furan	(GC-MS)
1,2,3,7,8,9-Hexachlordibenzo- furan	(GC-MS)
1,2,3,4,6,7,8-Heptachlordi- benzofuran	(GC-MS)
1,2,3,4,7,8,9-Heptachlordi- benzofuran	(GC-MS)
Octachlordibenzofuran	(GC-MS)
Anthanthren	(DC)
Anthanthren	(HPLC)
Anthracen	(DC)
Anthracen	(HPLC)
Benz(a)anthracen	(DC)
Benz(a)anthracen	(HPLC)
Benzo(b)fluoranthren	(DC)
Benzo(b)fluoranthren	(HPLC)
Benzo(k)fluoranthren	(DC)
Benzo(k)fluoranthren	(HPLC)
Benzo(ghi)perylen	(DC)
Benzo(ghi)perylen	(HPLC)
Benzo(a)pyren	(DC)
Benzo(a)pyren	(HPLC)
Benzo(a)pyren	(GC-MS)
Chrysen	(DC)
Chrysen	(HPLC)
Coronen	(DC)
Coronen	(HPLC)

Dibenz(ah)anthracen	(DC)
Dibenz(ah)anthracen	(HPLC)
Fluoranthren	(DC)
Fluoranthren	(HPLC)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	(DC)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	(HPLC)
Perylen	(DC)
Perylen	(HPLC)
Phenanthren	(DC)
Phenanthren	(HPLC)
Pyren	(DC)
Pyren	(HPLC)
Benzol	(GC)
Benzol	(GC-MS)
Ethylbenzol	(GC)
Ethylbenzol	(GC-MS)
Toluol	(GC)
Toluol	(GC-MS)
Xylol	(GC)
Xylol	(GC-MS)
Styrol	(GC)
Styrol	(GC-MS)
Dioxan	(GC)
Dioxan	(GC-MS)
Ethylacetat	(GC)
Acrylamid	(HPLC-MS)
1,3-Dichlor-2-propanol	(GC)
1,3-Dichlor-2-propanol	(GC-MS)
2,3-Dichlor-1-propanol	(GC)
2,3-Dichlor-1-propanol	(GC-MS)
3-Chlor-1,2-propandiol	(GC)
3-Chlor-1,2-propandiol	(GC-MS)
Dihydroxyaceton	(HPLC)
Dihydroxyaceton	(qual.,DC)
Allantoin	(HPLC)
Allantoin	(qual.,DC)
Alginate	(elektroph.)
Carrageenane	(elektroph.)
Galactomannane (Guar bzw. Carob)	(elektroph.)
Gummi arabicum	(elektroph.)
Gummi ghatti	(elektroph.)
Karayagummi	(elektroph.)
Natrium-Carboxymethyl- cellulose	(elektroph.)
Pektine	(elektroph.)
Traganth	(elektroph.)
Xanthan	(elektroph.)
Butylhydroxyanisol (BHA)	(DC)
Butylhydroxytoluol (BHT)	(DC)
Benzoessäure	(HPLC)
Benzoessäure	(qual.,DC)
Diphenyl	(HPLC)
Diphenyl	(GC-MS)
ortho-Phenylphenol	(HPLC)
ortho-Phenylphenol	(GC-MS)
Propionsäure	(HPLC)
Sorbinsäure	(HPLC)

Sorbinsäure	(qual.,DC)
Thiabendazol	(HPLC)
Thiabendazol	(GC-MS)
Dichloressigsäure-ethylester	(GC)
Dichloressigsäure-methyl- ester	(GC)
Monobromessigsäure	(GC)
Monobromessigsäure-benzyl- ester	(GC)
Monobromessigsäure-ethyl- ester	(GC)
Monobromessigsäure-methyl- ester	(GC)
Monochloressigsäure-ethyl- ester	(GC)
Monochloressigsäure-methyl- ester	(GC)
Monoiodessigsäure	(GC)
Monoiodessigsäure-ethylester	(GC)
Gelborange S	(HPLC)
Orange GGN	(HPLC)
L-Ascorbinsäure	(HPLC)
D-Isoascorbinsäure	(HPLC)
Ascorbinsäure	(HPLC)
Ascorbinsäure	(Merckoquant)
Ascorbinsäure + Dehydro- ascorbinsäure	(photometr.)
beta-Carotin	(HPLC)
Dehydroascorbinsäure	(HPLC)
Niacin	(HPLC)
Pantothensäure, freie	(HPLC)
Pantothensäure, gesamt	(HPLC)
Retinol	(HPLC)
Riboflavin	(HPLC)
Thiamin	(HPLC)
Tocopherole	(HPLC)
Nicotinsäureamid	(HPLC)
Pyridoxin	(HPLC)
Thiaminhydrochlorid	(HPLC)
Folsäure	(HPLC)
Aspartam	(HPLC)
Acesulfam-K	(HPLC)
Saccharin	(HPLC)
Cyclohexylsulfaminsäure (Cyclamat) wiederfindungs-	
korrigiert	(photometr.)
Cyclohexylsulfaminsäure (Cyclamat) wiederfindungs-	
korrigiert	(HPLC)
Alpha-Asaron	(HPLC)
Alpha-Asaron	(GC)
Beta-Asaron	(HPLC)
Beta-Asaron	(GC)
Himbeerketon	(HPLC)
Iso-Safrol (cis+trans)	(HPLC)
Iso-Safrol (cis+trans)	(GC)
Safrol	(HPLC)
Safrol	(GC)
Vanillin	(HPLC)
Aloin (A+B)	(HPLC)
Blausäure	(photometr.)
Blausäure	(HPLC)
Blausäure, Cyanidverbindungen (EU-Meth.Nr.38/1990)	
Cumarin	(HPLC)
Cumarin	(GC)

Quassin	(HPLC)
Santonin	(HPLC)
R-Pulegon	(HPLC)
R-Pulegon	(GC)
Alpha-Thujon	(GC)
Beta-Thujon	(GC)
Hypericin	(HPLC)
Glycyrrhizinsäure	(HPLC)
cis-Anethol	(HPLC)
cis-Anethol	(GC)
trans-Anethol	(HPLC)
trans-Anethol	(GC)
D-Campher	(GC)
Aloe-Emodin	(HPLC)
Aluminium	
Aluminium	(photometr.)
Aluminium	(AAS)
Aluminium	(TRFA)
Aluminium	(ionenchrom.)
Aluminium	(qual.,Tüpfelreaktion)
Antimon	
Antimon	(AAS)
Antimon	(TRFA)
Arsen	(AAS)
Arsen	(TRFA)
Arsen	(berechnet)
Barium	
Barium	(AAS)
Barium	(TRFA)
Beryllium	
Beryllium	(AAS)
Bismut	
Bismut	(AAS)
Bismut	(TRFA)
Blei	
Blei	(AAS)
Blei	(TRFA)
Blei	(berechnet)
Bor	
Brom	
Brom	(TRFA)
Cadmium	
Cadmium	(AAS)
Cadmium	(TRFA)
Cadmium	(qual.,Tüpfelreaktion)
Cäsium	
Calcium	
Calcium	(AAS)
Calcium	(TRFA)
Calcium	(Merckoquant)
Calcium	(ionenchrom.)
Cer	
Chlor	
Chrom	(AAS)
Chrom	(TRFA)
Chrom	(qual.,Tüpfelreaktion)

Cobalt	(AAS)
Cobalt	(TRFA)
Eisen	(AAS)
Eisen	(TRFA)
Eisen	(Merckoquant)
Eisen	(berechnet)
Eisen	(qual.,Tüpfelreaktion)
Fluor	
Gallium	(AAS)
Germanium	(TRFA)
Germanium	
Gold	(qual.,Tüpfelreaktion)
Gold	
Hafnium	
Indium	
Iod	
Iridium	
Kalium	(AAS)
Kalium	(TRFA)
Kalium	(gravimetr.)
Kalium	(ionenchrom.)
Kalium	(AAS)
Kupfer	(TRFA)
Kupfer	(Merckoquant)
Kupfer	(ionenchrom.)
Kupfer	
Lanthan	(AAS)
Lanthan	(TRFA)
Lanthan	
Lithium	(AAS)
Lithium	
Magnesium	(AAS)
Magnesium	(ionenchrom.)
Magnesium	(AAS)
Mangan	(TRFA)
Mangan	(qual.,Tüpfelreaktion)
Mangan	
Molybdän	(AAS)
Molybdän	(TRFA)
Molybdän	
Natrium	(AAS)
Natrium	(ionenchrom.)
Natrium	(berechnet)
Natrium	(AAS)
Nickel	(TRFA)
Nickel	(ionenchrom.)
Nickel	(qual.,Tüpfelreaktion)
Nickel	
Niobium	
Osmium	
Palladium	
Phosphor	
Platin	
Quecksilber	(AAS)
Quecksilber	
Radium	

Rhenium		
Rhodium		
Rubidium		
Rubidium	(AAS)	
Rubidium	(TRFA)	
Ruthenium		
Scandium		
Schwefel		
Schwefel	(HPLC)	
Selen	(AAS)	
Selen	(TRFA)	
Silber	(AAS)	
Silber	(TRFA)	
Silber	(qual.,Tüpfelreaktion)	
Silicium		
Strontium	(AAS)	
Strontium	(TRFA)	
Tantal		
Tellur		
Thallium	(AAS)	
Thallium	(TRFA)	
Titan		
Titan	(AAS)	
Titan	(TRFA)	
Uran		
Uran	(AAS)	
Uran	(TRFA)	
Vanadium	(AAS)	
Vanadium	(TRFA)	
Wolfram		
Yttrium		
Zink		
Zink	(AAS)	
Zink	(TRFA)	
Zink	(ionenchrom.)	
Zink	(qual.,Tüpfelreaktion)	
Zinn	(AAS)	
Zinn	(TRFA)	
Zinn	(Merckoquant)	
Zinn	(qual.,Tüpfelreaktion)	
Zirconium		
Thorium	(TRFA)	
Cäsium-137	(gammaspectr.)	
Cäsium-134	(gammaspectr.)	
Kalium-40	(gammaspectr.)	
Radon-222	(LSC)	
Radon-222 in Luft	(LSC)	
Radium-226	(gammaspectr.)	
Radium-226	(LSC)	
Strontium-90	(LSC)	
Strontium-90 (bezogen auf Trockengewicht)	(LSC)	
Strontium-90 (bezogen auf Frischgewicht)	(LSC)	
Strontium-90 (bezogen auf Calcium)	(LSC)	
Strontium-90 (bezogen auf Asche)	(LSC)	
Strontium-90 (bezogen auf Volumen)	(LSC)	
Tritium H-3	(LSC)	

Blei-210	(LSC)
Kohlenstoff-14	(LSC)
Kohlenstoff-14 (bezogen auf Kohlenstoff)	(LSC)
Iod-131	(gammaskpekt.)
Krypton-85	(LSC)
Strontium-89	(LSC)
Cobalt-57	(gammaskpekt.)
Cobalt-60	(gammaskpekt.)
Ruthenium-103	(gammaskpekt.)
Ruthenium-106	(gammaskpekt.)
Silber-110m	(gammaskpekt.)
Tellur-132	(gammaskpekt.)
Iod-132	(gammaskpekt.)
Molybdän-99	(gammaskpekt.)
Lanthan-140	(gammaskpekt.)
Beryllium-7	(gammaskpekt.)
Scandium-46	(gammaskpekt.)
Zink-65	(gammaskpekt.)
Europium-152	(gammaskpekt.)
Americium-241	(gammaskpekt.)
Alpha+Beta-Gesamtaktivität (K-40-Äquivalent)	(LSC)
Alpha+Beta-Gesamtaktivität	(LSC)
Bestrahlung	(GC-MS)
Bestrahlung	(TL)
Bestrahlung	(ESR)
Fragestellung	
Ergebnis	(HPLC)
Ergebnis	(GC)
Ergebnis	(GC-MS)
Elemente qualitativ	(TRFA)
Untersuchung auf Treibgase	(GC)
Untersuchung auf Treibgase	(GC-MS)
Untersuchung auf Fehlgeruch	(GC)
Untersuchung auf Fehlgeruch	(GC-MS)
Untersuchung auf Fehlgeschmack	(GC)
Untersuchung auf Fehlgeschmack	(GC-MS)
Untersuchung auf Lösungsmittel	(GC)
Untersuchung auf Lösungsmittel	(GC-MS)
Untersuchung auf Sortenreinheit von Kartoffeln	(elektroph.)
Untersuchung auf Enzymaktivität	(qual.)
Untersuchung auf	
Untersuchung auf	(HPLC)
Untersuchung auf	(GC)
Untersuchung auf	(GC-MS)
Aromauntersuchung	(GC-MS)
Aromatisierung	
Ethylcarbammat	(GC-MS)
Viraler Promotor (CaMV 35S)	(PCR)
Viraler Promotor (CaMV 35S)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Bakterieller Terminator (NOS)	(PCR)
Bakterieller Terminator (NOS)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Kanamycinresistenz (nptII)	(PCR)
Kanamycinresistenz (nptII)	(PCR und Restriktionsanalyse)
CaMV-Virus-DNA	(PCR)
Pflanzliche DNA in der Probe	(PCR)
Sojaspezifische DNA in der Probe	(PCR)

Herbizidresistenz (Glyphosat, RR-Soja, Monsanto)	(PCR)
Herbizidresistenz (Glyphosat, RR-Soja, Monsanto)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Herbizidresistenz (Glyphosat, RR-Soja, Monsanto)	(PCR und Hybridisierung)
Maisspezifische DNA in der Probe	(PCR)
Insektenresistenz (Bt-Toxin, Maislinie Event-176)	(PCR)
Insektenresistenz (Bt-Toxin, Maislinie Event-176)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Insektenresistenz (Bt-Toxin, Maislinie Event-176)	(PCR und Hybridisierung)
Herbizidresistenz (Glufosinat, Maislinie Bt-11)	(PCR)
Herbizidresistenz (Glufosinat, Maislinie Bt-11)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Herbizidresistenz (Glufosinat, Maislinie Bt-11)	(PCR und Hybridisierung)
Insektenresistenz (Bt-Toxin, Maislinie MON 810)	(PCR)
Insektenresistenz (Bt-Toxin, Maislinie MON 810)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Herbizidresistenz (Glufosinat, Maislinie T25)	(PCR)
Herbizidresistenz (Glufosinat, Maislinie T25)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Tomatenspezifische DNA in der Probe	(PCR)
Reifungsverzögerung (PG-Gen, Zeneca)	(PCR)
Reifungsverzögerung (PG-Gen, Zeneca)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Reifungsverzögerung (PG-Gen, Zeneca)	(PCR und Hybridisierung)
Rapsspezifische DNA in der Probe	(PCR)
Herbizidresistenz (Glufosinat, 35S/pat)	(PCR)
Herbizidresistenz (Glufosinat, 35S/pat)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Herbizidresistenz (Glufosinat, 35S/pat)	(PCR und Hybridisierung)
Herbizidresistenz (Glyphosat, RR-Raps, Monsanto)	(PCR)
Herbizidresistenz (Glyphosat, RR-Raps, Monsanto)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Herbizidresistenz (Glyphosat, RR-Raps, Monsanto)	(PCR und Hybridisierung)
Kartoffel, Stärkemodifikation (reduzierte Amylose)	(PCR)
Kartoffel, Stärkemodifikation (reduzierte Amylose)	(PCR und Restriktionsanalyse)
Kartoffel, Stärkemodifikation (reduzierte Amylose)	(PCR und Hybridisierung)
Kartoffel, Antibiotika-resistenz (Kanamycin)	(PCR)
gbss-Enzym	(elektroph.)
Amylosegehalt	(photometr.)
Iod-Stärkereaktion	(qual.)
CP4-EPSPS-Protein aus RR-Soja (Glyphosat-Resistenz)	(ELISA)
Cry-1Ab-Protein (Bt-Toxin) aus Bt-Mais	(ELISA)
Soja-GVO-DNA bezogen auf Gesamt-Soja-DNA	(real-time PCR)
Mais Bt176-DNA bezogen auf Gesamt-Mais-DNA	(real-time PCR)
35S-Promotor-DNA bezogen auf Gesamt-Mais-DNA	(real-time PCR)
Fettverdorbenheitsreaktionen (Lagerversuch)	